

Eppsteiner Zeitung

www.eppsteiner-zeitung.de

Auflage: 7300

Kostenbeitrag: Jährlich 30,- Euro



Unabhängige Zeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Eppstein, Nachrichten der Vereine, Parteien und Kirchengemeinden
Erscheint einmal wöchentlich in allen Haushalten der Stadt



Donnerstag, 27. März 2025

Nr. 13 / 75. Jahrgang

Konzerte, Fototage und Wanderung

Donnerstag: Ab 15 Uhr **Café St. Michael** im Gemeindezentrum Niederjosbach und um 15.30 Uhr **Café Margareta** im Pfarrheim Bremthal. Ab 16.30 Uhr **Spieleunde** im Familienzentrum, Burgstraße 18, und **offene Sprechzeit** mit Almut Karig. In der „Wunderbar Weite Welt“ im Stadtbahnhof spielt die **Songwriterin Katie Henry** (20 Uhr)

Freitag: 9 Uhr **Sprachcafé** (Deutsch-Konversation) im Familienzentrum (auch dienstags) und um 17 Uhr **Freitags unter Freunden**, Treffen mit Geflüchteten. Von 14 bis 18 Uhr **Wochenmarkt** auf dem Gottfriedplatz vor der Talkirche. Diesmal mit einem Stand des BUND, der über die **Tage der offenen Gärten** in Eppstein informiert.

Samstag: Die **Musikschule Eppstein-Rossert** lädt von 11 bis 13.30 Uhr zum Tag der offenen Tür. Um 15 beginnt das **Schülerkonzert**. Vernissage zu den **18. Eppsteiner Fototagen** ist um 11 Uhr im Blauen Saal im Rathaus I. Die Ausstellung ist Samstag und Sonntag von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

Um 19 Uhr lädt der Kulturkreis im Autohaus Gotttron in Bremthal zur ersten **Eppstein Session mit dem Songwriter Tarq Bowen**.

Sonntag: Von 11 bis 18 Uhr **18. Eppsteiner Fototage** im Rathaus I. **Eröffnungs-Wanderung** des Naturpark Taunus nach Bremthal. Start ist um 12 Uhr am Stadtbahnhof.

Steinmetze an St. Laurentius

In den vergangenen Monaten herrschte Winterpause auf der Baustelle an der St. Laurentius-Kirche. Untätig waren die Steinmetze in dieser Zeit nicht: In ihrer Werkstatt im Thüringischen Döbeln wurden Figuren für Wasserspeier, Maßwerk und andere Formen für die Brüstung der 1903 erbauten neoromanischen Kirche nachgearbeitet. Auch an den Schalllöchern muss einiges Maßwerk erneuert und einige Eckquader im Mauerwerk ersetzt werden. Seit vorigem August wird die Fassade des Turms saniert. Wenn alle Ziersteine eingesetzt sind, wird die gemauerte Fassade wieder verputzt und erhält einen Anstrich in Alt-Weiß.

Aus Denkmalschutzgründen verwenden die Steinmetze den gleichen Naturstein wie ihre Vorgänger vor über 120 Jahren: Weichen Tuffstein für Figuren und feine Arbeiten, den härteren Trachyt für größere Formen. Seitdem auch die Nächte frostfrei sind, wird wieder am Turm selbst gearbeitet. Mindestens 5 Grad muss die Oberfläche warm sein, bevor der Naturstein mit Mörtel eingearbeitet werden kann.

Bis Sommer haben die Handwerker noch am Turm zu tun. Die größten Schäden seien an der Brüstung zu beheben, so der zuständige Architekt Hermann Alt aus Oestrich-Winkel. Dort musste voriges Jahr gehandelt werden, weil Steine herunterzufallen drohten. Die Turmhaube ist intakt, außer der Regenwasserableitung zur Brüstung müsse da nichts gemacht werden.



Seit Monaten ist der Kirchturm von St., Laurentius eingerüstet. Foto: bpa

Auch rund um Sanierungsarbeiten am Turm aus früheren Jahren habe man Schäden entdeckt, die jetzt beseitigt werden. Damals verwendeten die Architekten häufig Kunststein,

der aber weitgehend aus Beton besteht. An den Stellen, wo dieser Steinersatz eingebaut wurde, muss inzwischen nachgearbeitet werden, weil Beton anders als der Naturstein keine Feuchtigkeit aufnimmt und an den Übergängen neue Schäden entstanden sind. Der für filigrane Formen verwendete Tuffstein lässt sich sehr gut bearbeiten, da er sehr weich und porös ist, dafür ist er anfällig für Witterungsschäden. Dass Abgase und Luftverschmutzung dem Stein zugesetzt haben, kann Architekt Hermann Alt nicht ausschließen **Weiter S. 5**

TAXI ☎️ **7777**
(06198) **Tag + Nacht + 8000**
JAN www.eppstein-taxi.de
Flughafen-Transfer!

- Baumpflege ■ Spezialfällungen
- Rodungen ■ Wurzelstock-Fräsungen
- Fachberatung ■ Gutachten
- Betreiber der Kompostierungsanlage (Landstr. zw. B455 u. Niederjosbach)
- Grünabfallentsorgung

Tel. 06198/3075540



Hofgut Hof Häusel • 65817 Eppstein/Taunus
service@mb-baumdienste.de • www.mb-baumdienste.de



Entdecken Sie die Zukunft der Energie mit unseren innovativen Photovoltaikanlagen.

Erzeugen Sie Ihren eigenen Strom und senken Sie Ihre Energiekosten. Kombiniert mit einem leistungsstarken Energiespeicher haben Sie jederzeit Zugriff auf Ihren selbst produzierten Strom – auch nachts.

Heizung Sanitär
Kimpel
Elektro GmbH

An der Queckenmühle 1
65527 Niedernhausen
www.kimpel24.de

Das Original seit 1977

Abfallentsorgungstermine vom 28. März bis 5. April

- Wertstoffhof-Öffnungszeiten in Bremthal,** Valterweg: mittwochs von 15.00 bis 18.30 Uhr und samstags von 9.00 bis 14.00 Uhr.
- Grünabfallanlage** in Niederjosbach: samstags von 10.00 bis 16.00 Uhr.
- Einsammlung von Verpackungsmüll DSD (gelber Sack):** in allen Stadtteilen am **Freitag, 28. März.**
- Restmüll- und Biotonnenleerung:** am **Montag, 31. März,** im Stadtteil Vockenhausen; am **Dienstag, 1. April,** in den Stadtteilen Ehlhalten, Niederjosbach und Gewerbegebiet „Guldenmühle“; **Mittwoch, 2. April,** im Stadtteil Bremthal (ohne Wohngebiet „Am Roth“ und Hessenring); am **Donnerstag, 3. April,** im Stadtteil Eppstein und in Bremthal „Am Roth“, Hessenring und Gewerbegebiete Valterweg und West.
- Sperrgutabfuhr:** am **Dienstag, 1. April,** im Stadtteil Vockenhausen; am **Freitag, 4. April,** im Stadtteil Bremthal.

Herzlichen Glückwunsch

Geburtstag in Bremthal

am 30. März: Christina Bethge, 82 Jahre

Geburtstage in Vockenhausen

am 30. März.: Sigurd Münster, 84 Jahre

am 1. April: Mathilde Schmeil, 83 Jahre

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefonische Auskunft zur ärztlichen Bereitschaft außerhalb der Praxisöffnungszeiten gibt medizinisches Fachpersonal unter der bundesweit einheitlichen **Bereitschaftsnummer 116117**. Der ärztliche Bereitschaftsdienst wird von der **Notdizentrale** an der Klinik in **Hofheim, Lindenstraße 10**, übernommen. Besetzt ist die Zentrale am Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr, am Wochenende sowie an Brücken- und Feiertagen ist der Bereitschaftsdienst von 10 bis 22 Uhr erreichbar.

Kindernotfallambulanz (24 Stunden-Betrieb) im Klinikum Höchst, Göttenstraße 6 – 8.

In **akuten Notfällen** steht der **Rettungsdienst** unter der Rufnummer **112** bereit.

Zahnärztliche Notdienste werden unter der Telefonnummer 01805607011 mitgeteilt.

Apotheken-Not- und Sonntagsdienst

– der Dienst wechselt täglich um 8.30 Uhr –

Auf der Website www.apothekerkammer.de gibt es eine Suchfunktion.

Caritas Sozialstation

Die Caritas-Diakonie Sozialstation Hofheim, Schmelzweg 1, ist telefonisch unter der Nummer **(06192) 6951** zu erreichen. Der Anrufbeantworter wird auch an Wochenenden und Feiertagen regelmäßig abgehört.

Horizonte Hospizverein

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst für Hofheim, Eppstein und Kriftel, Burgstraße 28 (Kellereigebäude) in Hofheim; Telefon: 06192/921714; E-Mail: info@horizonte-hospizverein.de, www.horizonte-hospizverein.de; Bürozeiten: Montag und Donnerstag 9 bis 12 Uhr, der AB wird täglich abgehört.

Tierärztlicher Notdienst

29. und 30. März: **Tobias Mayer**, ☎ **(06146) 2345**, Rüdeshheimer Straße 33, Hochheim. Der tierärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden beginnt samstags um 14 Uhr und endet montags um 7 Uhr.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bereitschaftsdienst des Wasserwerkes

Der Bereitschaftsdienst des Wasserwerkes ist über die Leitstelle des Main-Taunus-Kreises, Telefon (06192) 5095, anzufordern.

Öffnungszeiten auf Burg Eppstein

Bis Ende März ist die **Burg** täglich außer montags von 11 bis 15 Uhr geöffnet. Das **Stadt- und Burgmuseum** kann an Sonn- und Feiertagen von 12 bis 15 Uhr besucht werden.

Von April bis Oktober ist die **Burg** dann täglich außer montags von 10 bis 17 Uhr geöffnet, mittwochs bis 18 Uhr. Ist der Montag ein Feiertag, hat die Burg von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Das **Stadt- und Burgmuseum** öffnet samstags von 14 bis 17 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 11 bis 17 Uhr und mittwochs von 16 bis 18 Uhr.

Museumsbesichtigungen für Gruppen (ohne Führung) außerhalb der regulären Öffnungszeiten, jedoch während der allgemeinen Burgöffnungszeiten, sind nach Absprache möglich (Telefon 8031). Anmeldungen von Führungen und Kindergeburtstagen können telefonisch unter 305-131 oder E-Mail an monika.rohde-reith@eppstein.de vereinbart werden.

Büchereien Eppstein

Die **Stadtbücherei** im Rathaus II in Eppstein ist dienstags und freitags von 15 bis 19 Uhr, mittwochs und samstags von 10 bis 12 Uhr geöffnet und während dieser Zeit telefonisch unter der Nummer 32438 erreichbar.

Die **Bücherei in Ehlhalten** öffnet dienstags von 16 bis 17.30 Uhr – am ersten Dienstag im Monat Vorlese- und Bastelnachmittag. Die **Bücherei in Niederjosbach** öffnet dienstags von 16 bis 17 Uhr.

Treffen des Museumsteams

Am Sonntag, 30. März, trifft sich das Museumsteam um 11 Uhr auf der Burg. Es geht um die Auszahlung und Neueinteilung der Aufsichtsstunden im Museum. Am Ostermontag, 1. April, beginnt die Sommerzeit auf Burg Eppstein, und auch das Museum hat wieder dreimal wöchentlich und länger geöffnet. Wer im Museumsteam mithelfen möchte, kann gern dazu kommen oder sich bei Museumsleiterin Monika Rohde-Reith telefonisch unter 06198 305-131 oder per E-Mail an monika.rohde-reith@eppstein.de melden.

Sozialberatung in Eppstein

Das **DRK Eppstein** berät im Auftrag der Stadt Eppstein Senioren aber auch junge Menschen bei Fragen zu sozialen Hilfen. In der Geschäftsstelle des Deutschen Roten Kreuzes in Vockenhausen, Hauptstraße 72, hat Juliane Rödl als aufsuchende Beraterin **montags, mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr** Sprechstunde und ist unter der Rufnummer 06198 5773903 oder E-Mail juliane.roedl@drk-maintaunus.de zu erreichen. Außerhalb der Öffnungszeiten können Wünsche mit Namen und Kontaktdaten auf den Anrufbeantworter gesprochen werden.

Im **Familienzentrum Eppstein**, Burgstraße 18, bietet Almut Karig donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr eine offene Sprechzeit an. Telefonisch kann ein Termin vereinbart werden unter 015205656300, E-Mail kontakt@familienzentrum-eppstein.de.

Der **VdK Eppstein** bietet seine Sprechstunde telefonisch an. VdK-Vorsitzende Inge-Lore Steinmetz ist unter der Nummer 06198 5881208 erreichbar.

Osterspaziergang thematisiert Kriegsende vor 80 Jahren

Das Burgmuseum lädt am Ostermontag, 21. April, unter dem Titel „No fishing permitted“ wieder zum traditionellen Osterspaziergang ein.

In diesem Jahr tauchen die Spaziergänger in die Ostertage des Jahres 1945 ein. Das von vielen herbei gesehnte Kriegsende vor 80 Jahren befreite die Menschen von dem Terror der Nationalsozialisten. Wie sah der demokratische Neuanfang, die Neuordnung des täglichen Lebens in Eppstein aus? Wie organisierte man öffentliche Ordnung, Lebensmittel und die Unterbringung von Geflüchteten? Die in der Schmelzmühle wohnende Künstlerin Ella Bergmann-Michel wusste sich zu helfen. Als amerikanische Soldaten Granaten in die Fischteiche der Michels warfen, stellte sie Schilder mit der Aufschrift „No fishing permitted“ an der Fischzucht auf und suchte dank ihrer Sprachkenntnisse das Gespräch mit den Soldaten. Keine einfache Aufgabe hatte der wieder eingesetzte Bürgermeister Fritz Maul. Er musste die Erlasse der Militärregierung in Eppstein umsetzen.

Die Spaziergänger treffen dank Unterstützung der Eppsteiner Burgschauspieler den rührigen Bürgermeister und andere findige Bürger auf ihrem Weg zur Burg. Im Burgmuseum vertieft die Ausstellung „Station in Eppstein“ mit Quellen über Geflüchtete, Zwangsarbeiterinnen und Besatzern das Thema.

Der Osterspaziergang beginnt wie immer um 14 Uhr am Stadtbahnhof. Anmeldungen sind per E-Mail an monika.rohde-reith@eppstein.de und telefonisch unter 06198 305-131 im Burgmuseum möglich. Die Kosten belaufen sich auf 8 Euro für Erwachsene und 3 Euro für Kinder.

Eppstein feiert das Radrennen – Besucher und Sponsoren willkommen

Am Donnerstag, 1. Mai, rauscht das Radrennen Eschborn-Frankfurt wieder durch Eppstein – und das wird gefeiert! Beim großen Streckenfest von 10.30 bis 16.30 Uhr auf dem Gottfriedplatz und Wernerplatz erwartet Besucher beste Stimmung, leckere Bewirtung und spannende Rennen.

„Das Event bringt Leben in unsere Stadt und ist eine tolle Gelegenheit, Eppstein von seiner besten Seite zu zeigen“, sagt Bürgermeister Simon. Neben den Profi-Fahrern sorgen auch Amateurgruppen für sportliche Highlights. Die Veranstalterin SWE GmbH dankt Haustechnik Lang und Savova für ihre Unterstützung.

Jetzt Sponsor werden! Unternehmen können sich noch bis zum 14. April als Sponsoren beteiligen und so ihre Sichtbarkeit erhöhen – mit Werbeflächen an der Strecke, PR-Präsenz und einer Erwähnung durch den Bürgermeister. Weitere Infos zum Sponsoring gibt es per E-Mail an die Geschäftsführerin (Sibylle.Yaakov@Eppstein.de).

Magistrat der Stadt Eppstein

Rathäuser

Mo – Fr 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet

Vereinbaren Sie einen Termin online <https://eppstein.buergerdienste.online/> oder unter

Zentrale: 06198 305 0

E-Mail: info@eppstein.de

Bürgerbüro: 06198 305 405

Am Stadtbahnhof 1 · 65817 Eppstein

E-Mail: buergerbuero@eppstein.de

Mo + Di 7.00 – 13.00 Uhr

Mi 7.00 – 15.00 Uhr

Do 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr

Fr 7.00 – 12.00 Uhr

Eppstein ist Glasfaserstadt – Arbeiten vor dem Abschluss

Als erste Stadt im Main-Taunus-Kreis hat Eppstein im August 2018 einen Kooperationsvertrag zum Breitbandausbau mit der Deutschen Glasfaser abgeschlossen. Noch im Herbst 2018 informierte die Deutsche Glasfaser in mehreren öffentlichen Veranstaltungen in den Stadtteilen über ihr Projekt. Nachdem ausreichend Interessenten einen Vertrag mit der Deutschen Glasfaser abgeschlossen hatten und einige ehrenamtliche Bürger-Initiativen intensiv für den Glasfaser-Ausbau in ihrem Stadtteil geworben hatten, wurde fast im gesamten Stadtgebiet Glasfaser verlegt.

Die Arbeiten zur Verlegung der Kabelbündel begannen im Jahr 2019, im November ging im Gewerbegebiet West der erste Anschluss ans Netz. Im Januar 2020 öffnete das Baubüro in Ehlhalten, im Februar begann der Ausbau in Bremthal, im Mai wurden die ersten Hausanschlüsse in Niederjosbach aktiviert. Nach dem Ausbau in Ehlhalten, Bremthal und Niederjosbach folgte Vockenhausen. Schließlich wurde auch in Alt-Eppstein ein Glasfasernetz aufgebaut.

„In Eppstein gibt es jetzt fast überall Glasfaser. Das ist ein großer Standortvorteil“, ist

Bürgermeister Alexander Simon überzeugt. Die Stadt sei insgesamt zufrieden: Es habe Höhen und auch Tiefen bei der Projektumsetzung gegeben, jedoch sei ein respektables Ergebnis erzielt worden, spielte Simon darauf an, dass mitten während des Ausbaus die Baufirma gewechselt wurde, weil die Arbeiten stockten und nicht so zuverlässig ausgeführt wurden, wie vertraglich vereinbart. „Für die Umsetzung gab es damals auch Kritik“, räumte der Rathauschef ein. Bei etlichen Hausanschlüssen etwa, die sehr oft individuelle Lösungen erforderten, mussten die Kunden lange warten, einige ärgerten sich über die Umsetzung oder über den Service der Deutschen Glasfaser.

In der Nachbetrachtung stuft die Stadt Eppstein die Entscheidung dennoch weiterhin als richtig ein. Nach einer Vorstellung des Unternehmens im Landratsamt hatte sich die Stadt direkt um den Ausbau in der Burgstadt gekümmert. Eppstein war die erste Kommune im Main-Taunus-Kreis, die den Ausbau mit einem privaten Partner flächendeckend umsetzte.

Rund 230 Kilometer Glasfaserkabel wurden in der Stadt verlegt. Ausgenommen wurde lediglich die Waldallee, wo ein leistungsfähiges

Koaxialkabel liegt. Im gesamten Stadtgebiet hat die Deutsche Glasfaser nach eigener Auskunft 2147 Anschlüsse aktiviert. Das entspricht nicht ganz dem erhofften Ziel von 40 Prozent aller Hausanschlüsse. In Bremthal hat die Deutsche Glasfaser 617 Verträge für einen Glasfaseranschluss abgeschlossen, in Eppstein 476, in Vockenhausen 454, in Niederjosbach 314 und in Ehlhalten 286. Dank des weit verzweigten Netzes können künftig noch mehr Gebäude angeschlossen werden.

Nun steht der Glasfaserausbau in Eppstein vor dem Abschluss. Sämtliche Tiefbauarbeiten auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen, einschließlich aller Querungen, wurden beendet. Damit sei die infrastrukturelle Basis für eine leistungsstarke und zukunftssichere Glasfaseranbindung geschaffen, sagt Simon. Die Aktivierung der Glasfaseranschlüsse schreitet ebenfalls voran: Aktuell sind knapp 83 Prozent der 476 Anschlüsse im Stadtteil Eppstein mit dem Netz verbunden. In den anderen Stadtteilen gebe es laut Simon allenfalls noch Restarbeiten.

Voraussichtlich bis April werden die noch fehlenden Hausanschlüsse aktiviert. EZ

Muay Thai und Fahrtraining auf dem Bikepark

Am Dienstag, 15. April, bietet die mobile Jugendarbeit Eppstein in Kooperation mit Trainerin Sushi von „House Of Freedom“ in Wiesbaden einen vierstündigen Muay-Thai-Workshop von 14 bis 18 Uhr in der Sporthalle der Burg-Schule an. Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren sind dazu eingeladen. Im Kurs erlernen sie die Grundtechniken des Thai-Boxen, es sind also keine Vorkenntnisse nötig. Muay Thai stärkt das Selbstbewusstsein, das selbstsichere Auftreten sowie Kenntnisse der Selbstverteidigung. Ziel ist es jedoch, das Gelernte nicht einsetzen zu müssen, also die Deeskalation einer kritischen Situation. Der Kostenbeitrag beträgt 6 Euro.

Am Donnerstag, 17. April, findet von 11 bis 14 Uhr ein Fahrtraining für alle Radbegeisterten ab 10 Jahren auf dem Bikepark in Vockenhausen statt. Mit einem erfahrenen Trainer werden die Bikeparkstrecken sowie wichtige Aspekte zur Sicherheit besprochen und anschließend ausprobiert. Auch geübte Radfahrer nehmen einige nützliche Tipps mit, versprechen die Organisatoren. Zusätzlich bringen die Jugendarbeiter etwas Werkzeug mit, um nach dem Winter kleine Verbesserungen an der Bahn vorzunehmen. Die Teilnahme kostet 5 Euro.

Anmeldungen und Infos sind auf Access zu finden (www.access-tickets.de/eppsteinevents/). Bei Fragen steht die Jugendarbeiterin zur Verfügung: vanessa.spoerl@eppstein.de, Telefon: 06198 305-200. Die Workshops finden im Rahmen der Osterferienaktionen der mobilen Jugendarbeit statt. Das Programm steht auf unserer Internetseite und auf der Internetseite der Stadt oder auf Instagram (@Jugendarbeit.Eppstein).



Mike Falke Garten- u. Landschaftsbau

Hauptstr. 72
Eppstein-Vockenhausen

Mobil: 0172-3168933
falkemike9@googlemail.com



Burg, Kleinkindtreffs und Spielplätze

Einen Spaziergang in die Eppsteiner Altstadt verbanden Hannah Nienaber-Stoll und ihr Mann Fabian Stoll mit einem Besuch des ersten Neubürgertreffs des Jahres beim Wochenmarkt auf dem Gottfriedplatz. Seit Februar wohnt das junge Paar mit Sohn Finn in Eppstein und nutzte am Freitagmittag die Gelegenheit, sich über das gesellschaftliche Leben in Eppstein zu informieren. Die Stadt lädt mehrmals im Jahr zu den zwanglosen Treffen ein, diesmal beantworteten Bürgermeister Alexander Simon und Erste Stadträtin Sabine Bergold Fragen und verteilten Informationsmaterial. Trotz schönstem Frühlingswetter und großem Andrang an Weinausschank und Marktständen blieb es beim Neubürgertreff ruhig. Dafür nahmen sich Simon und Bergold für jeden Interessenten ausgiebige Zeit.

Als junge Mutter interessierte sich Hannah Nienaber-Stoll vor allem für Angebote für Eltern mit Kleinkindern. Den Treff im Familienzentrum in der Burgstraße habe sie schon mit dem 14 Monate alten Finn besucht und einige Spielplätze erkundet. Die 33-Jährige ist Psychotherapeutin und möchte in absehbarer Zeit ihre



Familie Nienaber-Stoll ist neu in Eppstein und kam zum Neubürgertreff.
Foto: bpa

eigene Praxis eröffnen. Dazu lerne sie gerade die Möglichkeiten für einen Standort aus.

Ehemann Fabian ist Verkehrsplaner und arbeitet beim RMV. Seine neue Stelle war auch der Grund für den Umzug von Aachen in den Main-Taunus-Kreis – und die größere Nähe zu Finns Großeltern, die in Süddeutschland wohnen. Fabian Stoll fragte nach dem Vereinsleben. Er könne sich sehr gut vorstellen, dem Burgverein beizutreten. So könne er etwas für den Erhalt der Ruine beisteuern, die er sehr beeindruckend finde. Auch den Stadtbahnhof lobte der Verkehrsplaner für das gelungene Gesamtkonzept. bpa

Hunde in Eppstein

Die Zahl der Hunde in Eppstein ist in den vergangenen Jahren deutlich gestiegen. Die Stadtverwaltung hat die Anmeldezahlen seit 2018 verglichen. Demnach nahm die Zahl vor allem in den Corona-Jahren deutlich zu. 2018 waren 767 Hunde angemeldet. 2022 erreichte die Zahl der Hunde mit 889 ihren höchsten Stand. Seitdem sinkt die Zahl der Hunde wieder. 2024 hielten Eppsteiner 866 Hunde. 73 Hundehalter hatten zwei Hunde angemeldet, zehn einen dritten Hund. Elf Hunde zählen zu den gefährlichen Hunden, für 40 Hunde gilt eine Steuerbefreiung.

Intensivkurs in und nach den Osterferien...

in unserer Fahrschule in
Vockenhausen ab 05.04. und
ab 28.04.2025



Simone, Gabriel und Elmar
wünschen allen Fahrschülern und Freunden
frohe Ostern und schöne Ferien.

Anmeldung jederzeit über
WhatsApp/Telefon 0177 507 35 70
Regelmäßige ASF Seminare
info@fahrschule-eppstein.de
www.fahrschule-eppstein.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde

St. Elisabeth Hofheim – Kriftel – Eppstein

Freitag, 28. März

7.30 Uhr Bremthal: Ökumenisches Morgenlob

Samstag, 29. März

18.00 Uhr Bremthal: Eucharistiefeier mit Fastenpredigt (Stationsgottesdienst, Beginn am Kreuz an der Kirche)

Sonntag, 30. März

9.00 Uhr Ehlhalten: Eucharistiefeier

11.00 Uhr Vockenhausen: Eucharistiefeier

11.00 Uhr Eppstein: Andacht zu Laetare, s.u.

Montag, 31. März

18.00 Uhr Niederjosbach: Ökumenisches Abendgebet, s.u.

Dienstag, 1. April

18.00 Uhr Niederjosbach: Eucharistiefeier

Mittwoch, 2. April

9.00 Uhr Eppstein: Eucharistiefeier

18.00 Uhr Bremthal: Rosenkranzgebet

Besondere Veranstaltungen und Hinweise

• Die Veranstaltungen sind, wenn nicht anders vermerkt, in den jeweiligen Pfarrheimen bzw. Gemeindezentren •

ÖKUM. BÜCHEREIEN: Die **Bücherei in Ehlhalten** öffnet dienstags von 16 bis 17.30 Uhr – am ersten Dienstag im Monat Vorlese- und Bastelnachmittag. • Die **Bücherei in Niederjosbach** öffnet dienstags von 16 bis 17 Uhr.

KINDER UND JUGENDLICHE: **Ökum. Jungendtreff** für Jugendliche ab 13 Jahren am Freitag, 4. April, 18 Uhr in der Emmausgemeinde Bremthal. Thema: Olympiade. • **Palmzweige basteln** am Freitag, 11. April, ab 15.30 Uhr, im GZ Niederjosbach. Anmeldung bis Mittwoch, 9. April, im Zentralen Pfarrbüro.

GREMIEN: **Sitzung Verwaltungsrat** am Dienstag, 1. April, 19 Uhr, im Pfarrheim St. Georg, Marxheim. • **Treffen KIS AG** am Donnerstag, 3. April, 19 Uhr, im GZ St. Peter und Paul, Hofheim.

SENIOREN: **Café Sankt Michael** heute, 27. März, 15 Uhr, im GZ Niederjosbach. • **Café Margareta** heute, 27. März, 15.30 Uhr, im Pfarrheim Bremthal. • **Nachbarschaftstreffen der Senioren in Ehlhalten** am Dienstag, 8. April, ab 15 Uhr im GH. Anmeldung bitte bei Klara Schramm-Korossy, Telefon 061 98 25 83.

OSTERN: **Aktion Ostertüte** – Rückgabe der Lebensmittelspenden für die Tafel bis Freitag, 11. April, zu den Öffnungszeiten in der Kontaktstelle Eppstein oder zu den Gottesdiensten am Samstag und Sonntag, 12./13. April.

WEITERE: **Handarbeitsrunde** jeden 2. und 4. Montag im Monat, 19 Uhr, Pfarrheim Bremthal. • **Gusbacher Spielerunde** am Donnerstag, 10. April, 14.30 Uhr, im GZ Niederjosbach.

FASTENZEIT: **Ökumenisches Morgenlob** bis 11. April jeden Freitag um 7.30 Uhr in St. Margareta Bremthal. • **Ökumenisches Abendgebet** bis 14. April jeden Montag um 18 Uhr im GZ Niederjosbach. • **Andacht und Fastenessen** am Sonntag, 30. März. Andacht ab 11 Uhr in St. Laurentius Eppstein, Essen ab 12 Uhr im Pfarrheim. Kartoffeln und gekochte Eier sind vorhanden, Heringe, Heringssalat oder Grüne Soße bitte mitbringen. Zur besseren Planung telefonisch oder per E-Mail im Pfarrbüro anmelden.

KIRCHENMUSIK: Proben **Kinderchor Instrument Stimme** dienstags 17 bis 18 Uhr **B-Chor** (2. bis 5. Klasse), 16.15 bis 17.00 Uhr **Vorchor** (Vorschule bis 1. Klasse) im GZ Niederjosbach, E-Mail: info@birgit-schmickler.de • **Kirchenchor St. Michael Niederjosbach** mittwochs, 19.30 Uhr im GZ. • Proben der **Gruppe Mayim** am Freitag, 28. März, 20 Uhr, im Pfarrheim Bremthal.

Pastoralteam:

Pfarrer Helmut Gros Tel. (061 92) 92 98 50

priesterlicher Leiter

h.gros@sankt-elisabeth-maintaunus.de

Pater Anto Batinic

Tel. 59 17 41

priesterlicher Mitarbeiter

a.batinic@sankt-elisabeth-maintaunus.de

Gemeindereferent

Andrea Henrich

Tel. 57 66 30

a.henrich@sankt-elisabeth-maintaunus.de

Pastoralreferent

Enrico Wagner

Tel. (061 92) 92 98 62

e.wagner@sankt-elisabeth-maintaunus.de

Kontaktstelle St. Laurentius, Burgstraße 31,

pfarrbuero@sankt-elisabeth-maintaunus.de

Internet: www.sankt-elisabeth-maintaunus.de

Bürozeit: Mo und Fr von 9 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung, **Telefon: 3 20 46**

Evangelische Talkirchengemeinde

Eppstein und Vockenhausen

• Soweit nicht anders angegeben, sind Gottesdienste in der Talkirche, Veranstaltungen im Gemeindehaus (GH) •

Donnerstag, 27. März

10.30 Uhr Gottesdienst (Seniorenresidenz)

20.00 Uhr Chorprobe „Vox Vallis“ (GH)

Samstag, 29. März

14.30 Uhr Hinterbliebenenkreis (FZ)

Sonntag, 30. März

10.00 Uhr Gottesdienst in der Talkirche (Pfrn. Heike Schuffenhauer)

Montag, 31. März

18.00 Uhr Diakoniekreis (GH)

Dienstag, 1. April

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht (GH)

19.30 Uhr Posaunenchorprobe (Hofheim)

Mittwoch, 2. April

19.30 Uhr Vorstandssitzung des Fördervereins Talkirche Eppstein (Krippe)

Donnerstag, 3. April

20.00 Uhr Chorprobe „Vox Vallis“ (GH)

• **Hinterbliebenenkreis** am Samstag, 29.

Familienzentrum Eppstein

Donnerstag, 27. März und 3. April

16.30 Uhr Zug um Zug – Spielerunde

16.30 Uhr Offene Sprechzeit mit Almut Karig

Freitag, 28. März

9.00 Uhr Sprachcafé (Deutsch-Konversation)

17.00 Uhr Freitags unter Freunden (Treffen mit Geflüchteten)

Samstag, 29. März

14.30 Uhr Hinterbliebenenkreis

Montag, 31. März

10.00 Uhr Krabbeltreff mit Frühstück für Kinder bis drei Jahre und ihre (Groß-)Eltern

14.00 Uhr Handarbeitskreis

Dienstag, 1. April

9.00 Uhr Sprachcafé (Deutsch-Konversation)

Mittwoch, 2. April

9.15 Uhr Bindungsneut – Babykurs

16.30 Uhr AbenteuerBox – Spielenachmittag

• **Offene Sprechzeit** mit Almut Karig (Leiterin des FZ). Sie hört zu, hilft zu reflektieren, Probleme und Belastungen zu verstehen und einzuordnen. Wer sie unverbindlich kennenlernen möchte, kann in die Spielerunde „Zug um Zug“ kommen. Für Gespräche steht ein separater Raum zur Verfügung. Das Angebot ist kostenfrei und vertraulich.

• **Strickcafé** am Samstag, 12. April, 15 bis 17 Uhr, für Handarbeitsbegeisterte aus den Stadtteilen und darüber hinaus mit Kuchen und Getränken. Der Kostenbeitrag von 5 Euro geht als Spende ans Familienzentrum.

Familienzentrum: Burgstraße 18, Mobil 01520 565 63 00, kontakt@familienzentrum-eppstein.de

März, 14.30 Uhr im Familienzentrum. Der Treff ist für alle Menschen offen, unabhängig von Konfession oder Kirchenzugehörigkeit.

• **Abendmusik** am Samstag, 5. April, 18 Uhr, in der Talkirche mit dem italienischen Organisten Paolo Oreni. Er spielt virtuose Orgelmusik durch die Jahrhunderte, u.a. Werke von Bach und Liszt sowie Improvisationen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

• **Gottesdienst für Groß und Klein** mit Taufen am Sonntag, 6. April, 10 Uhr, in der Talkirche.

• **Kleidersammlung für die Stiftung Säckel** am Montag, 7. April. Gut verschlossene Säcke, bitte nur mit sauberer und tragbarer Kleidung, können bei Familie Hofmann, In der Müllerwies 9 (Garage) abgegeben werden.

• **Gemeinsamer Frühjahrsputz der Talkirche** am Samstag, 26. April, ab 10 Uhr. Wer helfen möchte, ist willkommen. Putzutensilien werden gestellt, eigene können mitgebracht werden.

• **Gemeindebüro:** Rossertstraße 24, Eppstein **Telefon 85 333**, E-Mail: gemeinde@talkirche.de, www.talkirche.de

• **Bürozeiten:** Mo und Mi von 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung; Büro: Elke Beinert

Pfrn. Heike Schuffenhauer, Telefon: 85 33

Ev. Emmausgemeinde Eppstein

Bremthal, Ehlhalten, Niederjosbach

• Soweit nichts anderes angegeben ist, sind die Veranstaltungen im Gemeindezentrum Emmaus (GZ) •

Donnerstag, 27. März

15.00 Uhr Physio-Gymnastik für Senioren

19.00 Uhr Passionsandacht, s.u.

Sonntag, 30. März

11.00 Uhr Gottesdienst (Pfrn. Ivonne Heinrich), anschließend Kirchencafé

15.00 Uhr AK Familie – Kreativ im Frühling

Montag, 31. März

18.30 Uhr Babelstubb – Jungendtreff ab 13 J.

Dienstag, 1. April

10.00 Uhr Krabbelgruppe

10.30 Uhr Physio-Gymnastik für Senioren

17.00 Uhr Spielekiste

Mittwoch, 2. April

20.00 Uhr Initiative 55+ – Kinoabend s.u.

Donnerstag, 3. April

15.00 Uhr Physio-Gymnastik für Senioren

19.00 Uhr donnerstags um sieben: Passionsandacht, s.u.

• **Vergnüglicher Filmabend** der Initiative 55+ mit Popcorn und kühlen Getränken am Mittwoch, 2. April, 20 Uhr, im GZ Emmaus. Veranstaltungen der nichtgewerblichen Filmarbeit unterliegen einem Werbeverbot. Der Filmtitel kann telefonisch erfragt werden. Zur besseren Vorbereitung bitte per E-Mail an irmtraud.rieker@familienhaus-langenhain.de, unter der Telefonnummer 061 92 397 68 bei der ev. Kirchengemeinde Diedenbergen oder im Gemeindebüro der Emmausgemeinde anmelden. Spontane Gäste sind aber ebenso willkommen. Den Kostenbeitrag von 8 Euro bitte in bar mitbringen.

• Andachtenreihe „**Gedanken zur Passionszeit mit Texten von Dietrich Bonhoeffer**“ bis 10. April immer donnerstags, 19 Uhr, im GZ Emmaus. Dauer jeweils ca. 30 Minuten.

• Die **Gottesdienste** werden weiterhin gestreamt d.h. zeitgleich übertragen, und sind bei **YouTube** unter „Bremmaus“ zu finden. Für mögliche technische Probleme bittet die Gemeinde um Verständnis. Bitte drangleiben.

• **Gemeindebüro:** Freiherr-vom-Stein-Str. 24, Bremthal, Martina Schenck, **Telefon 33770**, Telefax 32862, E-Mail: pfarramt@emmaus-bremthal.de, www.emmaus-bremthal.de

Neuapostolische Kirche Niedernhausen

Gottesdienst: Sonntag, 10 Uhr, Mittwoch, 20 Uhr; Kirche Niedernhausen, Am Felsenkeller 41. Anmeldung: vorstehern@nak-niedernhausen.de

Start in die neue Wandersaison: Eröffnungswanderung in Eppstein

Traditionell veranstaltet der Naturpark Taunus im Frühjahr eine Wanderung, um die Wandersaison einzuläuten und den Veranstaltungskalender für das erste Halbjahr vorzustellen. Die zweieinhalb- bis dreistündige Wanderung mit anschließender Verpflegung durch die Taunus Sparkasse, findet am Sonntag, 30. März, statt und beginnt um 11 Uhr am Stadtbahnhof in Eppstein.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden des Naturparks, Landrat Ulrich Krebs, startet die Wanderung, die von drei zertifizierten Natur- und Landschaftsführern geleitet wird. In diesem Jahr soll die Wichtigkeit von naturnaher Erholung in Verbindung mit dem ÖPNV in den Vordergrund rücken. Ausgehend vom Bahnhof Eppstein führt die Wanderung vorbei am Judenkopf auf den Spuren des Walderlebnispfads im Stadtteil Bremthal. Die Zwischenrast mit Verpflegung findet in gewohnter Manier durch den langjährigen Partner, der Taunus Sparkasse, am Naturpark-Parkplatz Bremthal statt. Nachdem sich alle Teilnehmer gestärkt haben, führt die letzte Etappe von 1,3 Kilometer Länge zum Bahnhof Bremthal. Von dort kann mit der S2 die Rückfahrt zum Bahnhof Eppstein angetreten werden.

Die Wanderung ist im ersten Streckenabschnitt anspruchsvoll. Nachdem man die 160 Höhenmeter erklommen hat, zieht sich der weitere Streckenverlauf in ständigem bergab zum Naturpark-Parkplatz Bremthal.

Weitere Informationen zur Eröffnungswanderung und anderen Veranstaltungen können auf der Website des Naturpark Taunus (www.naturpark-taunus.de) eingesehen, oder unter der Rufnummer 061 71/97 90 70 sowie der E-Mailadresse info@naturpark-taunus.de erfragt werden.

VdK: Kaffee und Pflegeinfos

Beim Kaffee- und Infonachmittag des VdK Ortsverbandes Eppstein im Vereinsheim der Kleintierzüchter in Bremthal am vergangenen Samstag hielt Roswitha Behnis von der Diakoniestation in Niedernhausen einen Vortrag zum Thema Pflege. Sie informierte ausführlich über Antragstellung, Begutachtung durch den Medizinischen Dienst, die Ermittlung des Pflegegrades und die Gewichtung der einzelnen Module für die spätere Einstufung.

Im Anschluss beantwortete die Fachfrau den zwanzig Teilnehmenden Fragen zur Pflege im familiären Bereich sowie zu Leistungen durch die Pflegekasse und Unterstützungsangebote.

Innovative Designleuchten
Lichtberatung u. -planung
Haus- u. Wohnungsbeleuchtung
Büro- u. Homeofficebeleuchtung
Außenbeleuchtung von Haus u. Garten
True-Light® Gesundes Licht

My Office
Lichtzentrum
enjoy the light



Lichtzentrum Kelkheim
Dipl. Ing. Jürgen Zager
Frankfurter Str. 61, 65779 Kelkheim
Tel 06195 903461
www.lichtzentrum-myoffice.de

Der Traum vom eigenen Haus

Seit Wochen wird im Eppenhainer Weg gegraben und gebohrt. Die Bagger fressen sich regelrecht in den Felsen hinein, graben den Hang massiv ab und geben den Blick frei auf eine fast schon alpine Baukulisse. Bagger und schweres Gerät haben in den vergangenen Wochen den Felsen unterhalb des Bienroths abgetragen und Stahlmatten mit tiefen Bohrungen und Spritzbeton als Untergrund für das neue Haus Nummer 23 befestigt. Aktuell wurden die ersten Betonfundamente gesetzt für ein Zweifamilienhaus mit Carport. Bis Ende der Woche bleibt deshalb der obere Eppenhainer Weg noch gesperrt.

Aus den ursprünglich fünf großzügigen Baufenstern entwickelte ein Investor zehn baureife Grundstücke, die an private Häuslebauer verkauft wurden, die ihren Traum vom eigenen Heim umsetzen wollen. Drei Häuser stehen bereits, das vierte ist gerade in Bau.

In die Kritik geriet der Investor, weil er im Frühjahr 2019 in einer „Nacht- und Nebelaktion“, so die Naturschützer damals, ohne Genehmigung des Kreises oder des Forsts mindestens 50 Bäume fällen ließ. Denn seit der Festlegung des Bebauungsplans Anfang der 1970er Jahre wuchs ein stattliches Wäldchen auf dem steilen Gelände unterhalb des Bienroths heran, ein Refugium für Vögel und andere Tiere.



Wo in den vergangenen Jahrzehnten ein kleiner Wald heranwuchs, haben die Bagger eine tiefe Schneise in den Hang gegraben. Foto: privat

Die Fällaktion 2019 war der Startschuss für die Entwicklung der Grundstücke. BUND und NABU forderten damals, dass der Investor zumindest ein Artenschutzgutachten vorlegen und auch für einen Ausgleich sorgen müsse, auch wenn das in älteren Bebauungsplänen noch nicht gefordert werde.

Das Gutachten liege dem Kreis vor und auch für den naturschutzrechtlichen Ausgleich habe der Grundstücksentwickler seinerzeit beim Kreis bezahlt, bestätigte Bürgermeister Alexander Simon auf Anfrage.

Die ersten Häuser wurden vor zwei Jahren gebaut. Damals wurde die inoffizielle Zufahrt oberhalb der neuen Häuserzeile zu den Häusern 25 und 27 abgegraben. Haus Nummer 27 ist noch bewohnt, inzwischen aber ohne Zufahrt nur noch über eine lange Treppe vom Eppenhainer Weg aus zu erreichen. bpa

Turm-Sanierung kostet 750 000 Euro

– Fortsetzung von Seite 1 –

Der Architekt glaubt aber, Luftverschmutzung sei im Taunus kein sehr großes Problem für den Stein. Frost und Feuchtigkeit dagegen schon. Auch Wind und Wetter setzen dem Tuff mehr zu als dem härteren Trachyt.

Dennoch muss nach Vorgabe des Denkmalschutzes die gleiche Gesteinsart wie im Original wieder verwendet werden. Der Architekt ist sich jedoch sicher: „Wenn wir dort fertig sind, halten unsere Arbeiten wieder mindestens 50 Jahre und länger.“ Das Architekturbüro aus Oestrich-Winkel hat Erfahrung in Kirchensanierung und betreute schon 2016 die Dach- und Turmsanierung der Talkirche.

Rund 750 000 Euro kostet voraussichtlich die Sanierung der Brüstung an St. Laurentius und der Turm-Fassade, berichtet Yvonne Giesen, die Verwaltungsleiterin der Pfarrei St. Elisabeth.

Für die Verwaltungsleiterin ist die Turmsanierung nur eines von vielen Projekten. Aktuell leitet sie einen Arbeitskreis mit Vertretern aller zwölf Ortsgemeinden der Pfarrei Hofheim, Kriftel, Eppstein. Darin wird bis Ende dieses Jahres ein Gesamtkonzept erstellt, welche Immobilien die Pfarrei künftig weiter erhält und welche verkauft werden müssen.

Insgesamt stehen 49 Gebäude zur Disposition, darunter etliche Kirchen, Pfarrhäuser und Gemeindehäuser, auch in Eppstein. Damit will das Bistum auf die sinkenden Mitgliederzahlen und schwindende Einnahmen in den kommenden Jahren reagieren. bpa



Ein neues Werkstück aus Tuffstein wird am St.-Laurentius-Turm eingesetzt. Foto: privat

walle in wallau

DIE TECHNIKER HEIZUNG AM ZIEL HEIZUNG

in 5 Minuten zum Angebot - mit 1-Tags-Montage zur neuen Heizung

www.heizungsrechner-online.de

große Heiztechnik-Ausstellung
Beratung Planung Walle-Montage
Direktverkauf Heizkörper-Abhollager

☎ 06122-92100 Fax 06122-6306
Hessenstr. 10 - 65719 Hofheim-Wallau

Wege im Bremthaler Eulenpfad befestigt

Seit 15 Jahren wird der Walderlebnispfad an der Landstraße von Bremthal nach Wildsachsen erneuert und erweitert. Die Paten pflegen seitdem die Wege des „Eulenpfads“ und bessern sie aus. Der Wald rund um den Pfad gehört der Stadt und wird wirtschaftlich genutzt. Aus diesem Grund werden dort immer wieder Bäume gefällt.

Die neuesten Fällarbeiten haben inzwischen das Umfeld des beliebten Pfades für Familien und Naturfreunde weniger attraktiv gemacht. Aus diesem Grund haben die Paten Hessen Forst zu einer Begehung eingeladen, um den

Zustand aufzuzeigen. Sie machten deutlich, dass die entlang des Pfades gelagerten Baumkronen sowie die auf dem Weg entstandenen Schäden den idyllischen Pfad verschandeln.

Hessen Forst hat in Aussicht gestellt, Hinweisschilder aufzustellen, die auf die erforderliche Bewirtschaftung des Waldes hinweisen, und den Abtransport der Baumkronen durchzuführen, sobald der Boden trocken ist, spätestens bis zum Sommer. Die Paten wünschen sich, dass Baumkronen möglichst bald abgeholt werden, damit der Pfad attraktiv bleibt.

Am vergangenen Wochenende hat das Pa-

tenteam zumindest einen Teil der Schäden ausgebessert und die Wege an kritischen Stellen befestigt. Der Naturpark Taunus hatte hierzu Schotter angeliefert. Bei idealem Wetter waren die insgesamt zehn Helfer zwischen fünf und 80 Jahren fleißig und ließen die Aktion mit einem kleinen Picknick ausklingen.

Wer in Zukunft mithelfen möchte, meldet sich bitte bei Peter Lange, telefonisch unter 061 98 324 93, oder E-Mail kp.lange@web.de.



Auch in diesem Frühjahr besserten die Paten des Walderlebnispfades bei Bremthal die Wege aus.
Foto: privat

Pflanzenbörse am Wochenmarkt

Nach dem großen Erfolg ihrer Samentauschbörse auf dem Eppsteiner Wochenmarkt im vergangenen Herbst hatten sich die beiden Initiatoren Beate Rasper und Peter Lange seinerzeit vorgenommen, im Frühjahr eine Pflanzenbörse zu organisieren.

Am Freitag, 4. April, präsentieren von 15 bis 17 Uhr während des Wochenmarkts Gartenfreunde ihre Jungpflanzen und ergänzen damit das Angebot auf dem Markt. Selbst gezogene Gemüse, Kräuter und Blumen aller Art können dort getauscht werden. Ebenso wie Samen für Gemüse, Kräuter und Gartenblumen.

Wer Alternativen sucht, hat bei Gärtner Richard Ulrich aus Schloßborn einen professionellen Ansprechpartner. Er bringt jede Woche Gartenstauden, Balkonpflanzen und unterschiedliche Kräuter mit.

Wer bei der Tauschbörse mitmachen möchte, meldet sich bis 28. März entweder bei Peter Lange unter kp.lange@web.de, Telefon 061 98 324 93, oder bei Beate Rasper unter beraben@gmx.de. Es ist auch möglich einfach nur vorbeizukommen und etwas mitzunehmen. Die Hobbygärtner freuen sich über eine Spende fürs Sparschwein. Der Erlös geht diesmal an den Naturschutzbund Eppstein.

Ehlhalten: Seniorentreff heißt jetzt Nachbarschaftstreffen

Am Dienstag, 8. April, findet ab 15 Uhr im Gemeindehaus Ehlhalten bei Kaffee und Kuchen ein unterhaltsames Treffen statt. Der beliebte Treff der Ehlhalter Senioren hat sich den neuen Namen Nachbarschaftstreffen gegeben und will so auch Menschen ansprechen, die sich noch nicht als Senioren empfinden.

Bernd Weil bringt die großen Holzspiele der TSG Ehlhalten mit. Unter seiner fachlichen Anleitung können alle Spiele ausprobiert werden. Es ist für jeden etwas dabei. Zur besseren Planung wird um Anmeldung bei Klara Schramm-Korossy, Telefon 061 98 25 83, gebeten.

Wunderbar: Neue Ausstellung

Die aktuelle Ausstellung des Künstlers Dimitri Vojnov hängt noch bis Ende nächster Woche in der Wunderbar Weite Welt im Stadtbahnhof. Am Sonntag, 6. April, ist dann die Vernissage von Peter Gebhard, der die Wände mit Fotografien moderner Blues-Rock-Musiker gestaltet. Kunst-, Musik- und Kulturinteressierte sind ab 16 Uhr willkommen.

Talkirche: Virtuose Orgelmusik

Bei der Abendmusik am Samstag, 5. April, um 18 Uhr in der Talkirche ist der italienische Organist Paolo Oreni zu Gast. Der international gefeierte Musiker bringt Werke von Johann Sebastian Bach und Franz Liszt sowie eigene Improvisationen zu Gehör.

Oreni gewann zahlreiche Preise, tritt als Solist, im Duo mit anderen namhaften Musikern, in kammermusikalischer Besetzung und gemeinsam mit international renommierten Orchestern auf. Gleichzeitig geht er einer intensiven Tätigkeit als Konzertorganist nach und wirkt bei internationalen Musikfestivals in Europa und vielen anderen Ländern weltweit mit.

Der italienische Organist Paolo Oreni gastiert am Samstag, 5. April, in der Talkirche.

Foto: Veranstalter

Seine Können gibt er in Meisterkursen weiter und ist außerdem als Jurymitglied bei nationalen und internationalen Wettbewerben gefragt. CD- und zahlreiche Radioaufnahmen zeugen von seiner Virtuosität auf der „Königin der Instrumente“. Nähere Infos unter www.paolooren.com. Der Eintritt ist frei, Spenden sind sehr willkommen.

Sein Können gibt er in Meisterkursen weiter und ist außerdem als Jurymitglied bei nationalen und internationalen Wettbewerben gefragt. CD- und zahlreiche Radioaufnahmen zeugen von seiner Virtuosität auf der „Königin der Instrumente“. Nähere Infos unter www.paolooren.com. Der Eintritt ist frei, Spenden sind sehr willkommen.

Jahrgang 1985

40-jähriges ABI-Treffen MTS

10. Mai 2025, ab 18.00 Uhr, Viehweide Hofheim
Wie immer: Bitte weitersagen!

Anmeldung: abi1985@klug-engelhard.de
Nachzügler können an der Abendkasse bezahlen!

Sofern Sie Kinder in diesem Jahrgang hatten, bitte Ihren Kindern mitteilen!

Isabel Tampke

Andreas Klug



Kulturkreis Eppstein e.V.

Tel. 061 98 50 25 31
Kursanmeldungen
nur schriftlich / online
www.kk-eppstein.de

Einladung zur Mitgliederversammlung

Mitglieder des Kulturkreises Eppstein (KKE) und Interessierte lädt der Vorstand zur unterhaltsamen Mitgliederversammlung am Mittwoch, 30. April, um 19.30 Uhr in den „Blauen Saal“ im Rathaus in Vockenhausen ein.

Der Kulturkreis Eppstein feiert in diesem Jahr sein 45-jähriges Bestehen. „Neben der offiziellen Tagesordnung möchten wir gerne mit den Besuchern gemeinsam auf das 9. Holzbildhauer-Symposium ‚Zeitzeuge Holz‘ zurückblicken, das im vergangenen Jahr mit großem Erfolg stattfand“, so der Vorsitzende Horst Winterer. Andreas Clarisse, ehemaliger Korrespondent im ARD-Hauptstadtstudio und Kameramann, drehte einen professionellen Film über das Symposium, die Kunstschaffenden und deren Werke. Dieser Film wird in der Mitgliederversammlung der Öffentlichkeit präsentiert.

Unter dem Dach des KKE gibt es eine Vielzahl von Treffs und Arbeitskreisen. Im Rahmen der Mitgliederversammlung stellt der Künstlertreff „Zusammenkunst“ in Kooperation mit der Fotogruppe „Fotografie Aktiv“ das Projekt „Künstlerportraits – Malerei und Fotografie im Dialog“ vor. Es wird spannend – „wir freuen uns auf Ihren Besuch!“

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung, 2. Geschäftsbericht des Vorstands, 3. Kassenbericht 2024, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Entlastung des Vorstandes, 6. Wahl einer Kassenprüferin/eines Kassenprüfers (wahlberechtigt sind Mitglieder des Kulturkreis Eppstein), 7. Finanzplan 2025, 8. Beratung von Anträgen (Anträge sind bis spätestens 25. April schriftlich an den Vorstand zu schicken), 9. Verschiedenes.

Eppstein Sessions: Tarq Bowen

Tarq Bowen ist ein erfolgreicher Singer/Songwriter aus London, einer der ganz großen der alternativen Musikszene. Er kommt auf Einladung des Kulturkreis Eppstein am Samstag, 29. März, zu einem Konzert in das Autohaus Gottron, Valterweg 31, in Bremthal.

Das Konzert ist gleichzeitig der Auftakt zu einer neuen Reihe im Kulturkreis, den Eppstein Sessions. Der derzeit wahlweise in Kelkheim und Portugal lebende Musiker ist für seine einzigartige Mischung aus Blues und Soul bekannt. Er singt mit eindringlicher Stimme dynamisch und doch einfühlsam. Er wird von Kritikern deshalb auch „der neue David Bowie“ genannt. Bowen arbeitete mit Größen wie Rocco Deluca, Nick Mason (Pink Floyd) zusammen und teilte die Bühne unter anderem mit George Ezra und James Bay. Beginn ist um 19 Uhr. Karten gibt es für 10 Euro an der Kasse oder per Reservierung bei Ulrike Canthal per E-Mail (U.Canthal@t-online.de).

Mal sanft, mal rockig, mal mit Tempo, immer perfekt abgestimmt

La Serena lockte so viel Publikum ins Musikschulhaus am Herengarten, dass am Ende sogar einige Gäste abgewiesen werden mussten. Am Sonntag bot das Orchester mit seinen acht Profimusikern ein überwältigendes musikalisches Erlebnis. Die Flötistin Isabelle Bodenseh, Halbfranzösin, freiheitsliebendes Improvisationstalent und Jazzliebhaberin, begeisterte auf Block-, Alt-, Bassquerflöte und Piccoloflöte.

Ulrike Jordan, Dozentin und Grundschullehrerin, glänzte mit den warmen Tönen der Oboe. Für die Eppsteinerin Hilde Singer-Biedermann war das Konzert nach langer Zeit wieder ein Heimspiel. Sie zauberte mit Violine und Viola virtuos einmalige Momente. Neben grandiosen Konzerten gibt sie Musikunterricht.

Als musikalisches Multitalent moderierte Tilman Jerrentrup mit Witz und Charme das Konzert und begleitete das Ensemble auf seinem Cello. Jürgen Volkmar spielte die Gitarre mit Präzision. Außer bei La Serena glänzt er in seinem Duo Twilight Project. Der Kontrabass zupfende oder streichende Frank-Willi Schmidt begeisterte das Publikum auch auf dem E-Bass. Rüdiger Schmidt bereichert als Komponist und Coach das Ensemble mit fröhlichen und besinnlichen Melodien auf dem Akkordeon. Für Rhythmus und Groove zuständig war an Drumset sowie Vibraphon Tobias Nessel. Er ist Dirigent und Leiter eines Musikschulorchesters der Musikschule Speyer. Neu bei La Serena war Lara, Singer-Biedermanns Tochter, die die Gruppe rhythmisch begleitete.

Tilman Jerrentrup führte durchs Programm und gab einen kurzen Rückblick zum Ensemble La Serena, dessen Geschichte eng mit Eppstein verbunden ist. Nur ein kleiner Teil des Publikums erlebte La Serena an diesem Abend



La Serena begeisterte beim Auftritt in der Musikschule.

Foto: Caren Lewinsky

zum ersten Mal. Das erste Konzert fand 1999 in Eppstein statt. Seitdem gab es in der Burgstadt immer wieder einmal Auftritte. Der Moderator stellte die neuen Musiker und ihr neues Programm vor – ein Spagat zwischen den Genres.

Den Auftakt machte Folklore aus Irland mit spannenden Rhythmen. Es folgte ein Tango aus Südamerika, mit weichen Klängen der Violine, packendem Part der Flöte, sanft mitschwingender Oboe und dem zarten Zupfen der Gitarre, das die Zuhörer davonzutragen schienen, während Akkordeon und Drummer immer schneller wurden. Beim folgenden Stück glänzte die Oboe mit malerischen Soli.

Das nächste Stück war eine Improvisation. „Wir fangen gemeinsam an, machen jeder viel zwischendurch und sind am Ende wieder zusammen“, erklärte der Moderator kurz und bündig. Bei den extrem schnellen Takten kamen Vibraphon und Tamburin zum Einsatz, die Flöte spielte irrwitzig hinein, während Bass, Violine und Akkordeon fantastisch aufgeregt begleiteten. Das Publikum war gefangen, Köpfe und Füße wippten mit, man hatte das Gefühl, aufspringen und tanzen zu müssen.

Die folgende Eigenkreation von Flötistin Isabelle war während Corona bei einer Autofahrt entstanden. So cruiste Isabelle mit ihrer beeindruckenden tiefen Alt-Querflöte und dem kleinen Orchester, gemeinsam mit den Zuhörern jazzig durch den Taunus.

Danach wurden drei Lieder vorgetragen von Jethro Tull, ein gewaltiges Epos mit Einsätzen sämtlicher Instrumente, unterschiedlichsten Tempi und Stilen. Den Auftakt zum

malerischen ersten Teil markierte die Pikoloflöte. Violine, E-Bass und Schlagzeug spielten den Übergang zum rockigen zweiten Teil. Das Publikum hielt sich mühsam auf den Stühlen. Beim dritten Stück wechselte die Flötistin von der Altquerflöte zur hohen Flöte, die Violine übernahm die Leitstimme und die Oboe den rockigen Part. Am Ende applaudierte der Saal unter Jubelrufen.

Während der Pause stärkten sich die Besucher mit Wein, Apfelsaftschorle oder Wasser. Am Ausschank standen die Kulturkreis-Macher Elisabeth Frake-Rothert, Ulrike Canthal und Manfred Sturm.

Nach der Pause kam Lara, die Tochter der Violinistin Hilde Singer-Biedermann, zum Einsatz. Sie verlieh den Werken, nun einem Largo, mit diversen Rasseln und der Triangel frische Farben. Danach spielte Tobi das Vibraphon mit vier Klöppeln. Das Stück „Daddycation“ begann mit melancholischen ruhigen Violintönen, die Oboe stimmte mit ein, danach die Flöte. Die Zuhörerinnen und Zuhörer wurden von einem groovigen Beat weitergetragen, bis das Stück nach einem fabelhaften Drum-Intro ein sanftes, aber munteres Ende fand.

Die Ankündigung des letzten Musikstückes des Abends entlockte den Besuchern lautes Bedauern. Bei einem schnellen Samba mit Triangel, übernahmen Flöte und Akkordeon die Leitung und alle harmonisierten in schnellster Präzision. Zur Freude des Publikums spielten die Musiker den Libertango, bei dem nach und nach je zwei weitere Instrumente einfielen. Nach tosendem Applaus verabschiedete sich das Ensemble mit La Pulce d'Acqua.

Frake-Rothert und Musikschulleiterin Gesche Wasserstraß warben beim Abschied schon für die nächsten Musikereignisse des Kulturkreises: Die erste „Eppstein Session“ mit dem Musiker Tark Bowen am morgigen Freitag, 29. März, um 19 Uhr und „Jazz im Autohaus“ am 27. April um 11 Uhr, beides im Autohaus Gottron in Bremthal. ccl

Musikschule: Cello spielen lernen

Nach langer Vakanz bietet die Musikschule Eppstein nach den Osterferien wieder Violin- und Cellounterricht an.



Giyeon Hong-Nellen, neue Cello-Lehrerin der Musikschule.

Foto: privat

Giyeon Hong-Nellen wurde 1971 in Seoul, Südkorea, geboren. Dem Abschluss ihrer Cellostudien an der Sun-Hwa Kunstschule in Seoul folgte das Studium in Deutschland, zunächst an der Folkwang-Hochschule Essen, später an der Wiesbadener Musikakademie, an welcher sie die künstlerische Reifeprüfung mit Auszeichnung bestand.

Weitere künstlerische Impulse erhielt Hong-Nellen in der Celloklasse von Professor Wallfisch an der Musikhochschule Mainz. Neben ihrer freiberuflichen Tätigkeit als Cellolehrerin ist sie im Cello Ensemble „HansoriCello“ aktiv. Giyeon Hong-Nellen freut sich über neue Schülerinnen und Schüler und ist auch am Tag der offenen Tür am Samstag, 29. März, von 11 bis 12 Uhr dabei. Nach den Ferien startet sie den Unterricht immer mittwochs nachmittags.

– Anzeige –



ALEXANDER
SIMON
Ihr Bürgermeister

Einladung
auf ein Eis

Freitag, 4. April
15 bis 17 Uhr
Eiscafé del Corso

Hauptstraße 97
in Vockenhausen



25. Mai
JA
für Eppstein

Lions Club Eppstein sagt Danke

Der Lions Club Eppstein dankt allen, die es ermöglicht haben auch im Lions Jahr 2024/2025 wieder zahlreiche Projekte und Initiativen in Eppstein zu fördern. Viele Firmen aus dem Stadtgebiet und darüber hinaus haben für den Adventskalender und das Entenrennen großzügig Preise gespendet und für den Lions Club Kalender und Enten an ihre Kunden verkauft.

Bürgerinnen und Bürger kaufen Lions Wein, Enten, Adventskalender, ließen sich den Glühwein am Stand der Löwen schmecken, spendeten Tüten für die Tafel und ihren Leergut-Bon bei Edeka Baßler für soziale Zwecke.

All dies und eine Großspende haben dazu beigetragen, dass die Eppsteiner Lions Gutes tun konnten. Unterstützt wurden mit:

- 500 Euro bedürftige Menschen mit Essensgutscheinen
- 500 Euro das Repair-Café in Eppstein
- 500 Euro die Jugendfeuerwehr Ehlhalten
- 800 Euro der Bikepark in Vockenhausen
- 1000 Euro die Tafel in Hattersheim
- 2000 Euro für Ferienspiele der Stadt Eppstein
- 2000 Euro das BUND-Projekt Eppstein Farm
- 3000 Euro der Bouleplatz der TSG Eppstein
- 3200 Euro das Projekt Klasse 2000 an der Burg-Schule
- 2500 Euro das Hospiz ‚Lebensbrücke‘ in Flörsheim
- 7000 Euro die Hospizstiftung Idsteiner Land – beide Hospize sind auch für Eppsteiner Bürger da – und weitere soziale Projekte mit rund 1600 Euro, also insgesamt 24600 Euro.

„Wir sind überwältigt von der Unterstützung, die wir erfahren haben. Es ist inspirierend zu sehen, wie unsere Gemeinschaft zusammenkommt, um Gutes zu tun“, sagt Justo von Hein, Präsident des Lions Club Eppstein. „Jeder Kauf, jeder Einsatz und jede Spende zählt und macht einen Unterschied im Leben vieler Menschen. Wir danken allen sehr herzlich, die dabei helfen und wir werden weiter nach unserem Motto ‚Gemeinsam für Eppstein‘ handeln.“

Verschiedenes

Zum Girls' und Boys' Day bei der Caritas anmelden

Auch der Caritasverband Taunus bietet im Rahmen des Girls' und Boys' Day am 3. April Einblicke in seine unterschiedlichen Einrichtungen. Nach dem Motto „Soziale Berufe bei der Caritas – ohne Klischees“, können zum Beispiel bei der Tagespflege Sankt Katharina Jugendliche die Arbeitsabläufe bei der Tages-Senioren-Betreuung kennen lernen. Auch die Tafel Hattersheim-Hofheim, die Secondhand-Shops in Neu-Anspach und Hochheim, die integrative Kita in Hofheim und die Ambulante Familienpflege in Hattersheim bieten Plätze an, die Einblicke in unterschiedliche soziale Berufsfelder bieten.

„Wir freuen uns, dass viele unserer Einrichtungen den Aktionstag unterstützen“, erklärt Eugenie Riffel, Vorstand des Caritasverbands-Taunus. Freie Plätze und Anmeldemöglichkeiten für den Girls' und Boys' Day beim Caritasverband Taunus gibt es über die Caritas-Tagespflege Sankt Katharina Steinbach, Tagespflege-stkatharina@caritas-taunus.de Telefon 06172 59760-140, im Caritas Laden Neu-Anspach unter Laden-na@caritas-taunus.de, Telefon 06172-59760-265 oder im Anziehungspunkt Hochheim bei Diana.wenda@caritas-taunus.de, Telefon 06146-6086030.

Osterecke und Backwettbewerb

Der geschmückte Osterbaum in der kleinen Anlage neben der Eppsteiner Talkirche ist Tradition. Andrea Kopecky-Mauer schmückt ihn seit etlichen Jahren mit einigen Helfern. Dieses Jahr lädt die Vorsitzende des Vereins „Eppsteiner Kids und Freunde“ alle Kinder ein, ihr beim Schmücken zu helfen: Am Freitag, 4. April, um 16 Uhr dekoriert sie die Osterecke hinter der evangelischen Talkirche und den Osterbaum. Dabei bietet sie auch Snacks und Getränke an und organisiert für die Kinder kleine Spiele wie Sackhüpfen, Eiertanz und Eierlauf.

Schon am Tag darauf, Samstag, 5. April, plant sie das nächste Event: Einen Backwettbewerb von 10 bis 17 Uhr mit Kindern und für Sonntag, 6. April, die Verkostung beim vor-österlichen Familiennachmittag mit Programm um 15 Uhr im Bürgersaal in der Rosserstraße 21. Gebacken wird am Samstag, 5. März, im Fliegerhaus. Aus Platzgründen wird zu verschiedenen Zeiten gebacken und für die unterschiedlichen Gruppen ein Zeitfenster vergeben. Die Teilnehmer für den Backwettbewerb melden sich bis zum 1. April an: telefonisch unter 015560402987 oder per E-Mail unter eppsteinerkidsfreunde@yahoo.com.

Verkehrsunfall mit drei Verletzten

Am vergangenen Sonntag kollidierten drei Fahrzeuge auf der Bundesautobahn 3 bei Eppstein, Fahrtrichtung Köln zwischen dem Kreuz Wiesbaden und der Anschlussstelle Niedernhausen. Drei Menschen wurden dabei verletzt. Bei einem Spurwechsel wollte eine 27-jährige Frau gegen 16.40 Uhr zunächst mit ihrem Mercedes von der mittleren auf die linke Fahrspur wechseln. Verkehrsbedingt musste sie zurückziehen, wobei zwei weitere Pkw nicht mehr ausweichen konnten und auffuhren. Der 40-jährige Fahrer eines Golfs und die 23-jährige Fahrer eines Polos wurden dabei leicht verletzt und in Krankenhäuser gebracht. Es entstand ein geschätzter Sachschaden von 23000 Euro. Alle drei Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden. Der Verkehr staute sich zwischenzeitlich auf rund zwei Kilometern.

MTK: Jubiläumssammlung für Jugendliche

Vom 31. März bis 17. April sind auch in diesem Jahr wieder Kinder und Jugendliche aus dem Main-Taunus-Kreis unterwegs, um für die Arbeit von Jugendverbänden zu sammeln. Wie Kreisbeigeordneter Axel Fink mitteilt, sollen mit dem Erlös dieser mittlerweile 75. Jugendsammelwoche viele Projekte unterstützt werden: „Jeder und jede kann damit einen Beitrag dazu leisten, die Arbeit für die Jugendlichen im Main-Taunus-Kreis zu fördern“, so der Jugenddezernent. „Da wird viel in ehrenamtlicher Arbeit geleistet, kostenlos ist das dennoch nicht – wenn beispielsweise Material und Ausrüstung angeschafft oder Fahrten organisiert werden müssen.“ Bei der Jugendsammelwoche sind zum Beispiel Kinder und Jugendliche aus der Jugendfeuerwehr und aus Pfadfinder- und Sportgruppen unterwegs.

Die Jugendsammelwoche gibt es seit 1948. Sie wird initiiert vom Hessischen Jugendring und ist ein Gemeinschaftsprojekt in Zusammenarbeit mit den Jugendämtern. Sie findet in ganz Hessen statt und ist fester Bestandteil der Finanzierung von Jugendarbeit. Die gesammelten Gelder werden unter den verschiedenen Kooperationspartnern aufgeteilt: Die Hälfte erhalten die sammelnden Vereine, 20 Prozent gehen an den Kreisjugendring. Die übrigen 30 Prozent fließen in die Arbeit des Hessischen Jugendrings, der überregionale Projekte der Kinder- und Jugendarbeit in Hessen fördert.

„Liederkrantz 1875“ Bremthal vor herausforderndem Projekt

Der Erste Vorsitzende des Gesangvereins „Liederkrantz 1875 Bremthal“ (GVL) Andreas Geis begrüßte die zahlreich anwesenden Mitglieder bei der Jahreshauptversammlung im Vereinsheim der SG Bremthal. Nach Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit gedachten die Anwesenden in einer Schweigeminute der verstorbenen Mitglieder im zurückliegenden Vereinsjahr. Nach seinem Jahresbericht übergab Geis das Wort an Kassiererin Nicole Frenz. Im Anschluss an ihren Kassenbericht bestätigten die Kassenprüfer Guido Ernst und Gunnar Lorentzen eine einwandfreie und transparente Kassenführung. Abschließend wurden die erste Kassiererin und der Vorstand entlastet.

Zur Neuwahl standen drei Vorstandsämter an. Wiedergewählt wurden die bisherigen Amtsinhaberinnen Iris Hilge-Karasek (zweite Vorsitzende), Anja Geis (Vertreterin von 20vor-8Chorisma) und Nicola Weber (Beisitzerin Mitgliederbetreuung). Ebenfalls wiedergewählt wurden die Kassenprüfer Ernst und Lorentzen.

Es folgte der Ausblick auf die kommenden Veranstaltungen, unter denen das Jubiläums-Festwochenende vom 13. bis 15. Juni ein herausforderndes Projekt für den GVL ist. Am Ende seines Ausblicks stellt Geis den ersten Vereins-Imagefilm vor, der auf den Vereinswebseiten veröffentlicht ist.

Mit einem herzlichen Danke an alle Mitglieder und Gönner für ihr Engagement und ihre Unterstützung beendet Geis die JHV 2025.

Die Parteien berichten

Berichte der in die Eppsteiner Gremien gewählten Parteien und Wählergruppen sind namentlich gekennzeichnet. Für den Inhalt sind die Verfasser/Parteien verantwortlich.

CDU Stadtverband Eppstein

Bürgermeister beim Eis treffen

Die CDU Eppstein lädt zu einer Zusammenkunft mit Bürgermeister Alexander Simon „Auf ein Eis“ ein für Freitag, 4. April, in der Zeit von 15 bis 17 Uhr. Treffpunkt ist das Eiscafé del Corso in der Hauptstraße 97 in Vockenhausen. Die ersten 50 Bällchen werden spendiert.

CDU Stadtverband Eppstein

Nachruf auf Christiane Nolte

Christiane Nolte wurde bei der Kommunalwahl 1989 zum ersten Mal in die Stadtverordnetenversammlung gewählt. Sehr schnell übernahm sie die Führungsverantwortung der Spitze der CDU-Fraktion – als erste Frau – und blieb Fraktionsvorsitzende bis zum Jahr 2001. Sie war zwischenzeitlich auch die erste Frau an der Spitze des CDU-Stadtverbandes. Ihr gelang es, durch persönliche Ansprache kompetente Eppsteinerinnen und Eppsteiner für ein kommunales Engagement zu begeistern und ermunterte gezielt Mitglieder der Jungen Union zu einer Kandidatur bei den Kommunalwahlen.

Durch ihre strukturierte Arbeit genoss sie in allen Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung großen Respekt. Solide Finanzen waren ihr ein besonderes Anliegen. 2002 zog sie mit ihrem Ehemann nach Limburg in eine seniorenrechtliche Wohnung und legte in Folge des Umzugs ihr Mandat nieder, was viele Eppsteiner seinerzeit sehr bedauerten. „Wir erinnern uns dankbar an eine hochengagierte Bürgerin und Christdemokratin, die Eppstein auch nach ihrem Umzug weiterhin verbunden blieb und werden ihr ein ehrendes Andenken erhalten.“

Christian Heinz

13 Fotografen stellen bei den Eppsteiner Fototagen aus

Die Fotogruppe im Kulturkreis stellt bei den 18. Eppsteiner Fototagen am Samstag, 29. März, und Sonntag, 30. März, bis zu 100 Fotografien im Blauen Saal im Rathaus I aus. Zur Vernissage am Samstag um 11 Uhr spricht Bürgermeister Alexander Simon.

Die Fotografen zeigen ihre persönlichen Lieblingsbilder und präsentiert Arbeiten, die bei den internen Wettbewerben der Fotogruppe prämiert wurden. Beteiligt sind 13 Fotografen aus Bad Camberg, Niedernhausen, Kelkheim, Wiesbaden und Eppstein. Die Ausstellung in der Hauptstraße 99 ist jeweils von 11 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

Die Fotogruppe trifft sich montags um 19.30 Uhr im Backhaus Bremthal. Infos gibt es bei Detlef Bömelburg, 061 26-956 69 49, oder Frank Ickstadt, 061 98-34 87 14.

Anne Haigis in Kelkheim

Die Vollblutmusikerin Anne Haigis spielt am Freitag, 4. April, um 20.30 Uhr im Jazzclub Kelkheim in der Rotlitallee 2. Sie stellt dort ihr aktuelles Programm „Carry on – Songs für immer“ vor. Der Eintritt kostet im Vorverkauf über www.jazzclub-kelheim.de 25 Euro, an der Abendkasse 28 Euro.

Bremthaler Möbel & Innenausbau GmbH

- Exklusiver Innenausbau
- Eigene Produktion
- Anfertigung von Möbeln aller Art

Valterweg 13 · 65817 Eppstein-Bremthal
Telefon 0 61 98 - 58 99 90
E-Mail: info@bremthaler-moebel.de

Reise durch die deutsche Fotogeschichte

Als Auftakt zu seinem 25. Jubiläum dieses Jahr lud der Bremthaler Heimat- und Geschichtsverein am Samstag zu einer Ausstellung mit Vortrag ein. Unter dem Titel „Als die Bilder laufen lernten“ stellte Volker Kaus, Hobbysammler aus Vockenhausen, weit über 50 Kameras und Filmapparate der Firma Agfa auf zwei großen Tischen aus. Sie zogen schon zur Eröffnung gegen 14 Uhr zahlreiche Neugierige an. Die Besucher an diesem Sonntagnachmittag kamen aus Bremthal, Vockenhausen, Hattersheim und Naurod. Der Erste Vorsitzende des Vereins, Helmut Kleindienst, betonte bei seiner Begrüßung, dass der Verein mit dieser Ausstellung einmal etwas völlig anderes anbieten wolle.

Hobbysammler Kaus hatte seine erste Begegnung mit dem Verein vor über 15 Jahren, als auf einem Flohmarkt der damalige Vorsitzende Richard Kaus ihm vor der Nase eine Agfa-Syncra-Box wegschnappte. Die Namensgleichheit sei übrigens Zufall, es liege keine Verwandtschaft vor, versicherte Volker Kaus schmunzelnd. Heute ist Kaus Schwägerin, Brigitte Sauer, Kassenwartin im Verein und eine Agfa-Syncra-Box gehört auch längst zu seiner Sammlung. Volker Kaus entdeckte seine Sammelleidenschaft schon 1979, als er eine alte Kamera geschenkt bekam. Heute zieren seine Vitrinen zu Hause weit über 350 Exponate.

Am Sonntag nahm er seine Zuhörer mit auf eine spannende Zeitreise durch die Geschichte der Agfa-Kameras und Filmgeräte. Schon früh in seinem Leben hatte der 66-jährige Rentner Berührungspunkte mit der Welt der Fotografie. Erst bei seiner Ausbildung im Polizeidienst. Später – nach seinem Jurastudium – arbeitete er sogar zeitweise für die Firma Agfa. Seit 1924 ist Agfa als Marke eingetragen und mit echtem Stolz präsentierte Kaus eine Agfa Billy 1, eine einfache Mittelformat-Klappkamera mit Faltbalgen, die von 1928 bis 1960 produziert wurde und dazu beitrug, dass das Kamerawerk



Volker Kaus mit seinem Sammlerstück, einer Agfa-Syncra-Box. Foto: Sabrina Reulecke

in München zur größten Kamerafabrik Europas wurde. Danach zeigte er zahlreiche Nach- und Vorkriegskameras, die alle mit Rollfilmen ausgestattet waren und endete schließlich mit den Pocket-Kameras aus den Jahren 1973/74. Eine eigene Sparte bilden die zahlreichen Schmalfilmkameras. Agfa startete damit schon im Jahr 1928. Allerdings wog die erste Movex 12 für 16-mm-Schmalfilm laut Kaus noch 2 Kilogramm, 1937 wurden die ersten 8-mm-Kameras gebaut. Zum Abschluss gab Kaus noch einen Einblick in die Rubrik „Kuriositäten“, was sich auf die Art der Bedienung der Geräte oder auch auf ihre Formen bezog.

Versorgt wurden die Besucher, wie sonst während der monatlichen Öffnung im Heimatmuseum gegenüber mit Kaffee und Kuchen, die Vereinsmitglieder selbst gebacken hatten. Vorsitzender Kleindienst kündigte an, dass im Jubiläumsjahr noch mehrere Ausstellungen des Vereins geplant seien, die auch in der Eppsteiner Zeitung rechtzeitig angekündigt würden.

Momentan überarbeitet der Verein außerdem seine Homepage. sr

BUND rund um Garten und Natur

Der BUND Eppstein bietet an den Wochenenden vor Ostern verschiedene Aktionen an. Los geht es mit einem Info-Stand auf dem Eppsteiner Wochenmarkt am Freitag, 28. März. Dort informieren die Mitglieder ab 15 Uhr über die **Tage der offenen Gärten** in Eppstein und diskutieren gerne auch über Ideen für naturnahes Gärtnern.

Weiter geht es am Samstag, 5. April, mit einem **Einsatz im Beerengarten** in Bremthal, direkt neben dem Parkplatz am Friedhof. Ab 10 Uhr werden die Wege und Pflanzscheiben der Beerensträucher in Form gebracht. Direkt am Sonntag, 6. April, geht es zur **Frühlingswanderung**. Dort gilt die Aufmerksamkeit der Schönheit und den Besonderheiten der Kulturlandschaft am Steinberg in Ehlhalten. Durch den Baubeschluss wird ein Teil davon wohl bald verloren gehen. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Ende der Straße „Auf der Zeil“ in Ehlhalten.

Beim vierten Hinweis geht es um ein interessantes Gartenprojekt. Unterstützt von der Kultur-Region Frankfurt-Rhein-Main wird der BUND auf dem Gelände der „Eppstein Farm“ eine **Kräuterspirale** errichten. Treffpunkt ist am Samstag, 12. April, um 10 Uhr oberhalb des Biergartens auf dem Campingplatz „Eppstein Project“ in Niederjosbach. „Wir freuen uns bei all diesen kostenfreien Aktionen auf reges Interesse und laden alle ein, dabei zu sein“, wirbt BUND-Vorsitzender Klaus Stephan. „Gerne können Sie sich unter info@bund-eppstein.de oder 0176 73 89 12 41 anmelden oder nach weiteren Informationen fragen.“



Etliche Säcke voll Müll und ein alter Autoreifen gehören zu den Funden in Vockenhausen.



Mit dem Bollerwagen, Eimern und Greifzangen auf Müllsuche am Goldbach. Fotos: privat

20 Säcke Müll an einem Vormittag

An der Müllsammelaktion, zu der der BUND am Samstag aufgerufen hatte, nahmen insgesamt 36 Helfer teil, davon neun Kinder. Allein in Niederjosbach waren zehn Erwachsene und fünf Kinder unterwegs. Bei der Aktion in sämtlichen Stadtteilen wurden etwa 20 Müllsäcke gefüllt und noch einige sperrige Dinge, wie Autoreifen und sogar ein IKEA Regal gefunden. Am meisten liegen Kippen herum, gefolgt von allerlei Plastikverpackungen, haben die Sammler beobachtet. Aber auch Flaschen und Dosen

wurden reichlich gefunden. Den Sammlern fiel auf: Am dreckigsten ist es zumeist an Parkplätzen und insbesondere an den Parkplätzen nahe der Bahnhöfe. In Vockenhausen machten sich vier Erwachsene und fünf Kinder unter Leitung von Barbara Krämer auf den Weg. Sie trafen sich vor dem Rathaus I und sammelten entlang des Goldbachwegs bis nach Alt-Eppstein. Zum Abschluss der Aktion trafen sie sich mit Teilnehmern aus anderen Stadtteilen im Familienzentrums zu Kaffee und Kuchen. bpa

EppLa Herren I siegen bei Münster III

Nach der Niederlage der Bezirksoberriga-Handballer der HSG EppLa in Rüsselsheim war am vergangenen Wochenende Revanche bei Münster III für die Hinspielpleite angesagt. Das Ziel war klar: „Reaktion zeigen auf eine Niederlage und sich in den letzten Spielen der Saison nicht mehr Tabellenplatz 2 streitig machen, um die Relegationsspiele einzutüten“, so Trainer Florian Crasnar. In den ersten Minuten kamen die EppLar besser ins Spiel, auch mithilfe vom wieder gut aufgelegten Moritz Schreyer, der einige gute Bälle herausfischte. Nach einer 4:1-Führung der Eppstein/Langenhainer folgte ein 5:5-Ausgleich. Danach ging das Spiel recht ausgeglichen weiter, keine der beiden Mannschaften konnte sich absetzen. Im Gleichschritt ging es letztlich mit einem 16:16 Unentschieden in die Halbzeitpause.

Es war klar, dass eine Reaktion der EppLar Jungs folgen musste, um das Spiel für sich zu entscheiden. Die Halbzeitsprache in der Kabine hat etwas bewirkt, die Gäste setzten sich in den ersten Minuten der zweiten Halb-

zeit erstmal mit vier Toren ab und bauten sich einen kleinen Puffer für das restliche Spiel auf. In der Folge führten Fehler des Gegners und ungenutzte Fehler auf EppLar Seite dazu, dass der Abstand bis zum Ende nicht eingeholt werden konnte.

Mit einer guten und zum Schluss dann konzentrierten Teamleistung wurde die Mannschaft aus Münster besiegt. Sowohl der Rückraum, die Außen und die Torhüter haben mit guten Passagen im Spiel zum Sieg beigetragen. Jan Skurnia zeichnete sich mit einem gehaltenen Siebenmeter aus und die beiden Außen Jonah Löffler und Lukas Erdmann zeigten mit schönen Toren ihr Können.

Die nächste wichtige Aufgabe wartet am Sonntag um 16 Uhr mit einem Heimspiel in Langenhain gegen die Drittplatzierten aus Breckenheim/Wallau/Massenheim II.

Für die HSG EppLa spielten: Schreyer, Skurnia; Grosskopf (7), Becker, Erdmann, Schier (je 5), Fiedler (4), Löffler (3), Gintner (2), Bocklet, Groß, Skrobisch, Pursche, Wrede.

Sieben Siege und ein Torfestival der Handball-Jugend

Die Handballsaison neigt sich dem Ende zu. Die Jugendmannschaften der HSG EppLa zeigten am vorletzten Spieltag noch mal vollen Einsatz. Die **D-Jugend-Handballer** dominierten die Gäste von der TSG Münster und feierten einen 41:30-Erfolg. Die **D1-Mädchen** festigten bereits die Vizemeisterschaft und freuten sich über 80 Tore aus zwei Spielen: Gegen HSG/VfR Eintracht Wiesbaden stand es am Ende 43:10, und am Sonntag 37:12 gegen die TSG Rudesheim. Die **D2-Mädchen** spielten außer Konkurrenz und siegten zu Hau-

se 15:9 gegen Eintracht Frankfurt. Die erfolgreichen **E1-Handballerinnen** fegten die Gäste aus Sachsenhausen mit 40:4 vom Platz – alle elf Spielerinnen warfen Tore. Die **E2-Mädchen** gewannen mit 15:18, 90:72 Punkten nach Multiplikator. Und die **männliche E-Jugend** krönte den Spieltag mit Siegen von 28:17 der E1 gegen Idstein. Die E2 bezwang die HSG Main-Handball überzeugend. Die ausführlichen Spielberichte erreichten uns nach Redaktionsschluss. Sie stehen unter www.eppsteiner-zeitung.de/nachrichten/sport.

BTTV IV macht Aufstieg perfekt

Zwei Spieltage vor Schluss macht die **vierte Mannschaft** des Bremthaler Tischtennisvereins den Aufstieg in die zweite Kreisklasse perfekt. Gegen TV Okriftel II hatte der BTTV wenig Mühe, bereits nach den Doppeln stand es 2:0. Die Paarung Alexander Muchin/Pouya Safaei hatte bei ihrem 3:0-Sieg wenig Arbeit.



Adrian Lenz, Spieler der ersten Jugendmannschaft, ist auch in der vierten Herrenmannschaft gemeldet.

Foto: privat Anschließend musste zwar Hofmann in seinem zweiten Einzel eine Niederlage hinnehmen, doch Muchin, Safaei und Lenz machten mit Siegen den 9:1-Gesamterfolg perfekt.

Damit kann dem BTTV der zweite Tabellenplatz und damit der Aufstieg in die zweite Kreisklasse nicht mehr genommen werden.

Zur Meisterschaft wird es bei drei Punkten Rückstand auf Tabellenführer SG Wildsachsen II wahrscheinlich nicht mehr reichen, doch das trübt die sehr gute Saisonleistung nicht. Hervorzuheben ist Jugendspieler Adrian Lenz, der mit 12:2 Siegen großen Anteil am Aufstieg hat.

Sport · Sport · Sport

HSG EppLa: Handball mB-Jugend

Die männliche B-Jugend der HSG EppLa spielt am kommenden Sonntag, 30. März, um 14 Uhr in Langenhain gegen die HSG Main Nid-da um die Meisterschaft in der Bezirksoberriga.

Die Jungs freuen sich über lautstarke Unterstützung. Auf geht's nach Langenhain!

Eppsteiner Jugendfußball

Am dritten Rückrundenspieltag begrüßten die Eppsteiner **D2-Jugendfußballer** die hochfavorisierte Mannschaft aus Neuenhain/Altenhain auf dem Sportgelände „Am Lochberg“ in Niederjosbach. Die Gäste wurden ihrem Ruf gerecht, sie präsentierten sich dominant gegenüber der JSG. Das Spiel ging mit 1:10 verloren.

Im Auswärtsspiel stellte sich die **D1-Jugend** dem Gegner und Tabellenverfolger aus Bad Soden. Trotz krankheitsbedingtem Ausfall von drei wichtigen Stammspielern konnten die Ersatzspieler die Lücke ohne Leistungsverlust der Mannschaft kompensieren. Das Spiel wurde mit 5:0 gewonnen und das Eppsteiner Team klettert damit in der Tabelle auf den hervorragenden vierten Platz. In dieser Saison gelang es der Mannschaft der D1 mittlerweile 80 Tore in den gegnerischen Tornetzen unterzubringen. Karim Al Khilil (10 Tore) und Ben Wagner (13 Tore) befinden sich mit dieser Leistung unter den Top-5-Torjägern der Gruppe.

Auch das Team der **C-Jugend** verbuchte am vergangenen Wochenende einen deutlichen 9:1-Sieg. Sahen die Trainer vorletzte Woche noch deutlichen Verbesserungsbedarf, präsentierte sich das Team am Wochenende gestärkt und spielstark. Die C-Jugend sichert sich damit weiterhin Tabellenplatz 2.

SG Bremthal: Remis bei Türk FC Hattersheim

Im wichtigen Spiel im Kampf um den Klassenerhalt waren die Kreisoberliga-Fußballer der SG Bremthal bei Türk FC Hattersheim zu Gast. Die ersten Minuten der Partie gehörten der SGB, die auch in Führung ging. Nach einem schnellen Spielzug über die linke Seite drang Leon Renner in den Strafraum ein und zog ab. Zwar konnte der Torwart den Schuss noch abwehren, aber der mitgelaufene Patrick Reischmann stand goldrichtig und staubte zum 1:0 ab (10.). Danach begann eine Drangphase der Gastgeber, die sich einige Standardsituationen erspielten. Hattersheim gelang der Ausgleich, als die Spieler im Strafraum frei vorm Tor auftauchten und die Chance zum Ausgleich nutzten (20.). In der 35. Minute verhinderte Patrick Morawietz im Tor, dass sein Team in Rückstand geriet, als erneut ein Hattersheimer Stürmer frei vor ihm auftauchte. Im Gegenzug meldete sich die Bremthaler Elf offensiv zurück. Erst wurde Marvin Schmid Hartlieb nach Zuspiel von Felix Körner beim Abschluss noch entscheidend von einem Abwehrspieler gestört (35.), und bei einem direkt aufs Tor gezogenen Eckstoß von Felix Körner hatte der Hattersheimer Schlussmann alle Mühe, den Ball zu parieren (36.). Fünf Minuten vor Ende der ersten Hälfte blitzte und donnerte es heftig, worauf der gut leitende Schiedsrichter die Partie erst einmal unterbrach.

Nach gut 20-minütiger Unterbrechung wurde die erste Hälfte zu Ende gespielt und erfolgte direkt der Seitenwechsel. Zunächst hatten die Hausherren eine Chance (49.), aber die SGB zog nach. Nach einem Steilpass in den 16er von Dennis Morawietz scheiterte Marvin Schmidt Hartlieb aus spitzem Winkel am Torhüter (58.). Kurz darauf fingen sich die Gastgeber ihre erste Zeitstrafe ein (60.). Bremthal

profitierte davon nicht, da die Zuspiele in die Spitze zu ungenau kamen. Ein Distanzschuss von Felix Körner, den der Torwart parierte und einige Standardsituationen, die nichts einbrachten, waren die Ausbeute. Kaum war die Zeitstrafe abgelaufen, musste der nächste Hattersheimer für zehn Minuten pausieren. Leon Renner versuchte sich aus der Distanz, verfehlte aber das Tor (74.). Die Begegnung wogte hin und her und auch die Hausherren hatten Möglichkeiten, die sie jedoch nicht nutzten. Alles in allem war die SG-Defensive recht aufmerksam. Als sich Bremthal endlich einmal durch die Hattersheimer Abwehr durchspielen konnte, kam Bennet Peterek frei zum Abschluss, schoss aber zu zentral (81.). Bremthal versuchte es weiter. Ein Freistoß von Manuel Haas landete in den Armen des Keepers (87.), und nach einem Diagonalball in den Strafraum setzte sich Felix Körner zwar durch, traf jedoch nur das Außennetz (88.).

In der Nachspielzeit konterte Hattersheim nach einem abgewehrten Freistoß, doch der aufmerksame Lukas Kleber verhinderte Schlimmeres und konnte klären. Der Kopfball nach der anschließenden Ecke ging über das Tor und so blieb es beim 1:1. Bremthal konnte damit seinen direkten Tabellennachbarn, der sich auf dem Relegationsplatz befindet, auf Abstand halten.

Es spielten für die SGB: Patrick Morawietz (TW), Felix Frießleben, Marvin Schön, Alexander Benz, Dennis Morawietz, Felix Körner, Bennet Peterek, Patrick Reischmann (Manuel Haas 65.), Marvin Schmidt Hartlieb, Lukas Kleber und Leon Renner.

Am Sonntag, 30. März, um 15.30 Uhr hat die SG Bremthal erneut ein Auswärtsspiel und ist beim Tabellenletzten FC Sulzbach zu Gast.

Sport · Sport · Sport

Hoffnung auf Klassenerhalt in der Schach-Oberliga

Zum regulären Saisonabschluss der Schach-Oberliga Südwest ging es für die Eppsteiner Erste nach Gernsheim. Dort galt es, gegen die ebenfalls abstiegsgefährdeten Teams aus Gernsheim und Mörlenbach mit zwei Siegen die letzte Chance auf den Klassenerhalt zu nutzen. Und dieses Vorhaben gelang mit Bravour und Nervenstärke: Gernsheim wurde mit 5:3, Mörlenbach mit 4,5:3,5 geschlagen.

Gegen Gernsheim gewann bei ihrem Saisondebüt Irina Bulmaga ihre Partie am Spitzenbrett, zudem siegten Adam Popovics und Topscorerin Evgeniya Doluhanova; zudem remisierten Ferenc Berebora, Frank Hoffmeister, Thomas Marschner und Peter Raab. Gegen Mörlenbach war wiederum Irina Bulmaga sowie Mario Paschke erfolgreich; wichtige Unentschieden erreichten Adam Popovics, Ferenc Berebora, Frank Hoffmeister, Carsten Kreiling und Alexander Sehr, der den Sieg klarmachte.

Damit konnte Eppstein dank der Schützenhilfe aus Wiesbaden beide Mannschaften hinter sich lassen und beendet die Saison mit 6:12 Punkten auf Platz 7, was aller Voraussicht nach zu einem Stichkampf um den Klassenerhalt am 18. Mai in Eppstein führt. Der Gegner muss noch in einem vorherigen Stichkampf zwischen Kaiserslautern und Worms ermittelt werden. Weitere Infos und Bilder unter: svgeppstein.de.

TuS Volleyball: Gelungener Saisonabschluss!

Die letzten beiden Spiele der Volleyball-Hallensaison 2024/25 sind gespielt. Der Aufstieg war schon vorher in trockenen Tüchern. Die Damen spielten voller Spielfreude und mit so vielen Fans im Rücken wie noch nie in dieser Saison. Am vergangenen Samstag in der Bienroth-Halle ging es zunächst gegen den VC Liederbach II und anschließend gegen den Tabellenzweiten Königstein V. Das Spiel gegen Liederbach wurde in 60 Minuten mit 3:0 (25:7 25:15 25:11) gewonnen. Erwähnenswert ist dabei das allererste Aufschlagspiel: nach 15 gewonnenen Punkten für den TuS wechselte erstmals das Aufschlagrecht. In einem insgesamt fairen und fast freundschaftlichen Spiel hatten beide Mannschaften und deren Fans großen Spaß.

Anders war dies im zweiten und letzten Spiel des Tages und der Saison: Sowohl die Mannschaft des SC Königstein V als auch deren Fans erwiesen sich nicht immer als faire Sportsleute und versuchten, zu provozieren. Davon ließen sich aber weder Spielerinnen noch Fans des TuS beeindrucken und so endete dieses Spiel ebenso mit einem klaren und überlegenen 3:1-Erfolg (25:19 25:12 24:26 25:14).

Die Damenmannschaft hat diese Saison do-



Meister und Aufsteiger der Saison 2024/25: Die Volleyballerinnen des TuS Niederjosbach mit Trainer Karl-Wilhelm Mauer. Foto: privat

minierte und sie ungeschlagen, mit 14 Siegen in 14 Spielen, mit maximal möglichen 42 Punkten und bei nur drei abgegebenen Sätzen mit einem herausragenden Satzverhältnis von 42:3 beendet. Auf Platz zwei folgt mit 29 Punkten und 33:18 Sätzen der SC Königstein V, was die auch im Spiel erkennbare Überlegenheit des TuS in dieser Saison widerspiegelt.

Das schönste Kompliment des Nachmittags kam von einer Spielerin aus Liederbach, die – trotz Niederlage – ihre Begeisterung über das Spiel und das faire Auftreten des TuS und ihrer Fans zum Ausdruck brachte. Vielen Dank!

Nun steht noch die Aufstiegsfeier an, bevor es dann nächste Saison eine Liga höher weitergeht. „Wir freuen uns schon auf viele gemeinsame spannende Spiele!“

TC 71 Bremthal: Vorstandsteam verjüngt sich weiter

In der vergangenen Woche begrüßten Volker Machulski (1. Vorstand) und Robert Feling (2. Vorstand) die Mitglieder des TC 71 Bremthal zur jährlichen Mitgliederversammlung – in diesem Jahr auch mit den turnusgemäß stattfindenden Vorstandswahlen. Die Vorsitzenden bedankten sich zunächst beide für die Saison 2024 mit sportlichen und geselligen Höhepunkten. Besonders hervorzuheben war dabei die erfolgreiche Veranstaltung des ersten Leistungsklassen-Turniers in der Vereinsgeschichte. Es lockte mit Willkommenspaket und Preisen des Premiumsponsors e-hoi ein spielstarkes Teilnehmerfeld auf die Sandplätze des Bremthaler Vereins und füllte die Anlage an einem kompletten Wochenende mit Zuschauern. Volker Machulski lobte auch die nahtlose Integration der neuen Tennisschule TKT unter Thomas Keller und seinem Trainerteam in den TC 71 Bremthal.

Geprägt war das Jahr 2024 auch von einigen Renovierungsmaßnahmen und den Vorbereitungen auf weitere Neugestaltungen auf der Anlage, wie der 2. Vorstand Robert Feling berichtete. Im Zuge der Energiesparbemühungen des Vereins wurde zum Beispiel auf dem Zuweg zur Anlage ein neues LED-Lichtsystem installiert. Finanziell verfügt der TC 71 Bremthal weiterhin über Liquidität, um notwendige Ausgaben für geplante Projekte in kleinerem Umfang leisten zu können. Ein weiterer Aufbau von Rücklagen für größere, anstehende Modernisierungen ist jedoch notwendig. Sportlich zeigte sich Sportwart Sven Peterek erfreut über ein hervorragendes Abschneiden der insgesamt zehn Mannschaften im Erwachsenen-Kader – allen voran der Aufstieg der D40, die ungeschlagen ihre Bezirksliga-Gruppe gewann. Alle anderen Mannschaften hielten 2024 ihre Klassen oder erreichten eine höhere



Der neu gewählte Vorstand des TC 71 Bremthal verabschiedet Sven Peterek (kniend rechts), der sein Amt an Dominik Gerlach (nicht auf dem Foto) übergibt. Foto: privat

Platzierung als in der vorherigen Saison. Auch Jugendwartin Karin Wiedel zog positive Bilanz. Durch die Zusammenarbeit mit den umliegenden Vereinen bei der Aufstellung von Medenspielsportgemeinschaften wurde den Kindern und Jugendlichen des Vereins die Teilnahme am Wettkampfbetrieb des Hessischen Tennisverbands HTV ermöglicht. Zu den Highlights im Jugendbereich zählten das Ferien-Tenniscamp mit Youth Night Session und die Jugendclubmeisterschaften.

Der TC 71 Bremthal verzeichnete in den vergangenen sechs Jahren einen deutlichen Mitgliederzuwachs und blickt zuversichtlich auf die kommende Saison. Die Ausrichtung des Vereins auf Freizeitspieler genauso wie auf sportlich ambitionierte Mitglieder aller Generationen bleibt bestehen. Das unterstreicht der TC 71 Bremthal bei den Medenmannschaften, die in allen Altersklassen mit Damen- und Herren-Teams antreten. Ein Fokus wird weiterhin

auf Familien und eine starke Jugendarbeit gerichtet.

Personell stellt sich der Vorstand des Vereins dabei erneut verjüngt auf. Unverändert bilden Volker Machulski, Robert Feling und Kassenwart Matthias Linicus den geschäftsführenden Vorstand. Bestätigt wurden: Petra Stahlberg (2. Kassenwartin/Mitglieder), Karin Wiedel (Jugendwartin), Nicole Feling (Pressewartin), Daniel Jaroszewski (Webmaster), Yvonne Förster (Festwartin) und Manfred Wolf (Clubanlage). Nach Rücktritt von Sven Peterek wurde Dominik Gerlach zum neuen Sportwart gewählt. Yanka Schütz übernimmt das Amt der Schriftführerin, das bisher von Nicole Feling übernommen worden war. Volker Machulski dankte Sven Peterek zum Abschied nach sechs erfolgreichen Jahren im Vorstand: „Sven Peterek hat mit seinen Ideen und großem Engagement unseren sportlichen Bereich auf ein neues Level gehoben. Dafür gebührt ihm besonderer Dank.“

Geehrt wurde auf der Mitgliederversammlung mit der bronzenen Ehrennadel des HTV auch Thomas Seifert für seine langjährige Tätigkeit im Vorstand. Thomas Seifert begleitete den Club einige Jahre als Sportwart und führte später als 1. Vorsitzender sicher und vorausschauend durch die Jahre der Pandemie. Die bronzene Ehrennadel des HTV wurde ebenfalls an Kurt Lang verliehen, der mit großem Engagement als 2. Vorsitzender des TC 71 Bremthal langjährige Vorstandsarbeit leistete und die Digitalisierung des Vereins maßgeblich mit vorangebracht hat.

Mit dem Tag der offenen Tür am 1. Mai und der damit verbundenen Teilnahme an der vom Deutschen Tennisbund DTB veranstalteten Aktion „Deutschland spielt Tennis“ startet der Verein offiziell in die Saison 2025. Interessenten sind schon jetzt dazu eingeladen.

Badminton: Meisterschaft, Abstiegskampf und andere Dramen

Am vergangenen Wochenende kam es zum Saisonfinale mit insgesamt 13 Spielen für die zehn Teams der SG Bremthal/Fischbach. Dabei ging es insbesondere für die Erwachsenen-Mannschaften in allen drei Fällen um die Vermeidung des Abstiegs. Bei den Kinder- und Jugendmannschaften waren die Voraussetzungen für versöhnliche Saisonabschlüsse dagegen bestens.

U19 Meister in Bezirksliga B

Insbesondere die U19 hatte allen Grund zur Freude. Das Team hatte im letzten Saisonspiel die SG Enkheim zu Gast und konnte mit einem Sieg die Meisterschaft perfekt machen. Es ließ sich auch nicht lange bitten und ging im

Sport · Sport · Sport

ersten Doppel von Orazio Vaturro/Maximilian Schwab in drei engen Sätzen mit 1:0 in Führung. Das Damendoppel von Avani Patkar/Jana Süß machte den Start perfekt, zumal die Enkheimer ihr zweites Herrendoppel nicht besetzen konnten. Damit stand es früh 3:0 und die SGB war klar auf Meisterkurs. Orazio und Jana gewannen ihre Einzel klar. Damit war ihnen der Sieg bei einer 5:0-Führung nicht mehr zu nehmen. Den letzten Punkt steuerte Elias Rehling bei, der in einem super-spannenden und engen Match über drei Sätze und einem 23:21 im letzten Satz den 7:1-Endstand perfekt machte. Die U19 ist damit in der Bezirksliga B mit einem Vorsprung von vier Punkten und acht Siegen aus zehn Spielen souverän und hochverdienter Meister geworden.

Die **U15 II** trat am Wochenende gleich zwei Mal an. Am Samstag ging das Team mit 0:6 beim späteren Meister der U15 Mini-Bezirksliga in Laufach geradezu unter, am Sonntag allerdings gelang die Wende mit einem 4:2 gegen Dietesheim. Die Bremthaler fanden nur schwer ins Spiel gegen die um einen Spieler dezimierten Dietesheimer. Das erste Doppel von Luvis Brust/Samuel Graf ging hauchdünn im dritten Satz an die Gäste. Dann aber steuerten Samuel und Mats Biemann in den Einzel den notwendigen Punkte für den 4:2 Gesamtsieg bei, so dass sich die SGB in ihrer Liga einen tollen dritten Platz zum Saisonende sicherte.

Die **erste U15 I** konnte zu ihrem letzten Spiel nicht antreten, so dass sie die Saison in der Bezirksoberliga ohne Punktgewinn auf dem letzten Platz beendete.

Die **U13 I** hatte im Spitzenspiel Tabellenführer BV Frankfurt zu Gast. Dass es eine knifflige Aufgabe werden würde, war allen Beteiligten klar. Der Endstand von 1:5 täuscht über den teilweise dramatischen Verlauf des Spieles hinweg. Den Auftakt machten Johannes Kapp/Hanyul Lee, die ihr Doppel knapp, aber in zwei Sätzen mit 22:20 und 21:19 gewannen. Das Doppel von Hanjun Lee/Sven Nothof ging trotz Sieg im ersten Satz an die Gäste aus Frankfurt. Nicht minder dramatisch verliefen die Einzel von Hanyul und Hanjun Lee. Beide gewannen ebenfalls ihren ersten Satz, hatten aber in den folgenden Sätzen gegen die Frankfurter das Nachsehen. Am Ende stand es zwar deutlich 1:5, aber die Leistung der U13 war hier deutlich besser als der Spielverlauf es erscheinen lässt. Am Ende belegte die U13 I nach fünf Siegen in der Saison einen hervorragenden dritten Platz in der Mini-Bezirksliga A.

Eine noch schwerere Aufgabe hatte die **U13 II** zu lösen gegen die Gäste aus Maintal, die bereits vor dem Spiel als Meister der Mini-Bezirksliga B feststanden. Die Maintaler wurden ihrer Favoritenrolle gerecht und legten mit 4:0 nach beiden Doppel und den Einzel vor. Einzig Emma Höfer sicherte in einem spannenden Match über drei Sätze einen Siegpunkt für die Bremthaler, nachdem sie noch den ersten Satz verloren hatte. Am Ende stand es auch hier 1:5 aus Sicht der SGB, die ihre Liga nach zwei Siegen und drei Unentschieden auf einem sehr soliden vierten Platz beendete.

Die **U11 II** war in Oberursel zu Gast und musste ohne einen Satzgewinn wieder nach Hause fahren. Den Jüngsten der SGB blieb nur der letzte Tabellenplatz in der Mini-Bezirksoberliga 2.

Etwas mehr Glück hatte die **U11 I**, die bereits im Februar als Meister feststand. Sie entführte mit einem 3:3 einen Punkt aus Oberursel. Für die Siegpunkte sorgten das Doppel Benjamin Mayer/Erik Kubitz sowie Benjamin mit einem klaren 2-Satz-Sieg im Einzel. Erik steuerte in einem spannenden Spiel einen weiteren Punkt bei, so dass es 3:1 für Bremthal stand. Al-

lerdings war das Glück in den letzten beiden Spielen nicht mehr auf der Seite der SGB, so dass sich die beiden Teams mit einem Unentschieden trennten. Für die U11 I geht eine erfolgreiche Saison zu Ende, da sie als einziges Team der Liga ungeschlagen blieb und hochverdient den Meistertitel der U11 Mini-Bezirksoberliga 1 feiern kann.

Zwei Erwachsenen-Teams steigen ab

Die **dritte Mannschaft** trat ebenfalls zwei Mal am Wochenende an und kämpfte gegen den Abstieg aus der Bezirksliga B1. Beim Heimspiel gegen Sindlingen war das Team nahe am Punktgewinn, doch am Ende reichte es nur zu einem 3:5. Das Team hatte sich nach den Doppeln von Istvan Benedek/Roger Kalita Noah und Thomas Aul/Karsten Stiegler eine gute Ausgangslage erarbeitet, aber sowohl das Damendoppel wie auch die Einzel gingen teilweise klar an die Sindlinger. Thomas Aul arbeitete sich noch auf ein 3:4 heran, im dritten Herreneinzel fehlte den Bremthalern die Fortune. Also ging es am Sonntag zum Dritten der Bezirksliga B1 nach Anspach, eine nicht minder schwere Aufgabe. Einzig Leonie Heinz glänzte mit einem Sieg – am Vortag hatte sie in Sindlingen noch unglücklich verloren. Am Ende half alles nichts: die Bremthaler fuhren mit einem 1:7 nach Hause, belegten mit nur einem Sieg den letzten Platz in der Tabelle und müssen in der nächsten Saison eine Liga tiefer ihr Glück versuchen.

Die **zweite Mannschaft** war für das Spiel gegen Frankfurt leider nicht komplett, so dass das Spiel mit 8:0 für die Gäste gewertet wurde. Am Sonntag ging es dann zum Kellerduell nach Friedberg. Ein Sieg musste her, um die Chance auf den vorletzten Tabellenplatz zu wahren. Allerdings war bereits nach den ersten drei Doppel, die alle glatt in zwei Sätzen an die Friedberger gingen, klar, dass dies nur ein Wunsch bleiben konnte. Isabel Sager sorgte für einen Siegpunkt im Einzel, der Rest war eine klare Angelegenheit für die Gastgeber. Mit einer 1:7-Niederlage beendete die Zweite die Saison ebenfalls am Tabellenende und steigt ab in die Bezirksliga B.

Die **erste Mannschaft** hatte noch die Chance auf den drittletzten Tabellenplatz in der Bezirksoberliga und trat zum schweren Auswärtsspiel beim Tabellenzweiten Anspach an. Es ging gut los mit einem knappen, aber verdienten 3-Satz-Sieg im Herrendoppel von Richard Gudd und Volker Schulze.

Danach aber verließ das Glück die SGB und die Anspacher wurden ihrer Favoritenrolle gerecht. Lediglich Volker gewann noch einen Satz im Einzel, blieb aber wie alle anderen am Ende glücklos, so dass das Team ebenfalls 1:7 verlor. Da gleichzeitig TURA Niederhöchstadt überraschend gegen den Tabellenführer Friedrichsdorf gewann, belegt Bremthals Erste den vorletzten Tabellenplatz und dürfte wahrscheinlich den Abstieg aus der Bezirksoberliga vermeiden haben.

Damit geht eine abwechslungsreiche Saison für die Mannschaften der SG Bremthal/Fischbach zu Ende. Die Erwachsenen-Teams werden sich für die neue Saison größtenteils in einer neuen Liga wiederfinden und dort den Wettbewerb aufnehmen. Die jungen Talente, insbesondere die Meister-Teams der U19 und U11, werden dagegen auf ihre tollen Erfolge aufbauen und dürften motiviert neuen Herausforderungen auch in höheren Ligen entgegensehen. Bis zur Sommerpause gibt es noch zahlreiche Wettbewerbe, wie etwa Ranglistenturniere und die eigenen Vereinsmeisterschaften im Mai.

Judoka erringen Medaillen in Limburg

Der Limburger Bärchenpokal bietet für die jüngsten im Judo eine hervorragende Möglichkeit, das in vielen Trainingsstunden Geübte unter echten Wettkampfbedingungen auszuprobieren und zu zeigen. Die Mattenfuchse aus Eppstein nehmen daher immer gern die Gelegenheit wahr, um mit dem Nachwuchs nach Limburg zu fahren, wo man schon in der Vergangenheit glänzen konnte. Und so war es auch Anfang März, als sich mit Lara Fladung, Jošua Culinovic, Helena Strehmel und Livia Wagemann alle Teilnehmer aus Eppstein unter den jeweils besten drei in ihrer Alters- und Gewichtsklasse nach kraftzehrenden Kämpfen platzieren konnten. Obwohl Jošua, Helena und Livia das erste Mal überhaupt an einem Wettkampf teilnahmen und das Lampenfieber entsprechend groß war, behaupteten sie sich gegen ihre Konkurrenten im Stand- wie im Bodenkampf hervorragend und erzielten tolle Wertungen. Helena und Livia belohnten sich mit einer Bronzemedaille, und Jošua gelang sogar der Sprung auf den zweiten Platz. Lara, die schon in der Vergangenheit beim Bärchenpokal mit ihrem kämpferischen Willen beeindruckt hatte und als die Erfahrenste in der



Judoka v.l.: Lara Fladung, Helena Strehmel, Livia Wagemann, Jošua Culinovic Foto: privat
Vierer-Gruppe auf die Matte ging, errang ebenfalls eine Silbermedaille.

Wer Judo einmal ausprobieren möchte, ob jung oder auch nicht mehr ganz so jung, kann sich auf der Webseite www.judo-eppstein.de informieren oder bei Uwe Hohmann, Trainer 015738885221.

Frisbee-Schnuppernachmittag beim TuS

Am Sonntag, 6. April, lädt der TuS Niederjosbach von 15 bis 18 Uhr zu einem spannenden Frisbee-Schnuppernachmittag auf dem Sportplatz Niederjosbach ein. Diese Veranstaltung richtet sich an alle Sportbegeisterten. Kinder ab acht Jahren und Erwachsene sind willkommen, die faszinierende Sportart Frisbee kennenzulernen und auszuprobieren. Wer Spaß daran hat, der kann dabei bleiben und regelmäßig donnerstags um

17 Uhr auf dem Sportplatz in Niederjosbach mittrainieren.

Unter Anleitung erfahrener Spieler des TuS Niederjosbach können die Grundlagen des Spiels erlernt, verschiedene Übungen ausprobiert oder einfach ein unterhaltsamer Nachmittag verbracht werden.

Für eine bessere Planung der Veranstaltung wird um vorherige Anmeldung gebeten bis zum 5. April unter: dambacher@mail.de.

Praxisübergabe

Dr. med. Stefan Goetz

Hiermit gebe ich bekannt, dass ich meine Praxis zum 1.4.2025 an Frau Dr. med. Ann-Kathrin Reiß übergebe. Ich stehe aber weiterhin in der Praxis für die Patientinnen zur Verfügung.

Ich bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen und bitte Sie, dieses auch meiner Nachfolgerin Dr. Ann-Kathrin Reiß entgegenzubringen.

Praxisübernahme

Frau Dr. med. Ann-Kathrin Reiß
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe

Zum 1.4.2025 werde ich die Praxis von Dr. med. Goetz übernehmen. Dr. Goetz wird weiterhin in der Praxis zur Verfügung stehen.

Rossertstraße 7
65817 Eppstein
Tel.: 061 98 / 323 24
E-Mail: gyn-mtk@gmx.de
Homepage: www.frauenarztpraxis-eppstein.de

Schlepper-Teile.de

Der Onlineshop für Traktorteile

Du suchst Spaß an der Arbeit und wir suchen Unterstützung!

Dann komm zu uns und unterstütze uns bei der Kommissionierung und Verpackung von Kundenbestellungen! Gerne auch als Quereinsteiger!

Wir bieten viele Benefits und Spaß an der Arbeit!

Deine Bewerbung schickst Du bitte an:

bewerbung@schlepper-teile.de

Sichern Sie Ihre Schätze!

Videos Mini DV, VHS, VHS-C je 60 min. € **12,-**

Super 8 je Min. ab € **1,55**

Dias digitalisieren ab 200 Stck. je € **-20**

inkl. Umsortieren und digitale Nachbearbeitung pro Auftrag zzgl. € 11,90/USB + Versand

Eppsteiner Zeitung
Druck- und Verlags-GmbH

Burgstr. 42 · im Alten Rathaus
Eppstein · Tel. 061 98 85 29
www.eppsteiner-zeitung.de

Mo/Do/Fr 10 – 13 Uhr
und 14 – 17 Uhr
Di 10 – 13 Uhr

...und nach Vereinbarung

KFZ Meisterbetrieb seit 1985
Fachbetrieb für historische Fahrzeuge
Klaus-Dieter Menzel
Valterweg 14 · 65817 Eppstein-Bremthal · ☎ (06198) 33539
support@autohaus-menzel.de

- Reparaturen
- TÜV + AU
- Klimaanlage
- Autogläseinbau
- Reifenservice
- Unfall-instandsetzung
- Oldtimer/Youngtimer
- Ausbildungsbetrieb

GTÜ-Prüfstelle Niedernhausen

seit **25** Jahren

**ING.-BÜRO
Singer**
Lochmühle 1
65527 Niedernhausen
FON 06127-79480

→ an der Landstraße
von Niedernhausen
Richtung Idstein

...ran ans Werk

Gerald Toughill

Renovieren u. Bodenbelag • kleinere Bauarbeiten und Abbruch
• Transporte • Garten und Grünanlagen • Pflaster •
Ofenreinigung • Edelstahl-Schornsteine • Lehmhaus

Tel. u. Fax: (0 61 98) 577 633 · Mobil: 0152 04 21 21 28

Restaurantfachkraft (m/w/d) – Montag bis Freitag

Unsere renommierte Bildungsstätte sucht zur Verstärkung unseres Teams eine engagierte **Restaurantfachkraft (m/w/d)** in Vollzeit/Teilzeit. Wenn Sie Freude an der Gastronomie haben und geregelte Arbeitszeiten ohne Wochenenddienst schätzen, sind Sie bei uns genau richtig!

Ihre Aufgaben:

- Kein À-la-carte-Service – geregelter Ablauf im Speisenservice
- Auftragen und Abtragen von Speisen
- Eindecken des Restaurants und atmosphärische Ausgestaltung des Gastraums
- Pflege und Betreuung des Buffets (kalte und warme Speisen)
- Platzieren und Betreuung unserer Gäste
- Zeitweise Unterstützung in unserer Bier- und Weinstube

Ihr Profil:

- Erfahrung in der Gastronomie oder als Restaurantfachkraft von Vorteil
- Freundliches und serviceorientiertes Auftreten
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise

Wir bieten:

- Geregelte Arbeitszeiten: Montag bis Freitag
- Keine Wochenenddienste
- Ein angenehmes, modernes Arbeitsumfeld
- Schulungen und interne Fortbildung
- In den Sommerschulferien 3 Wochen Urlaub

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Kontakt:
**Berufsgenossenschaftliche
Bildungsstätten Süddeutschland e.V.**
Mendelssohnstr. 36 · 65817 Eppstein
Telefon: 061 98 – 308-0
E-Mail: Eppstein@bg-bs.de

Mit einer Anzeige in der EZ informieren Sie Verwandte und Freunde



Peter Lepke
† 7. Februar 2025

Danke

Wir danken allen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Monika Lepke
im Namen aller Angehörigen

Eppstein, im März 2025

Erwin Weigelmann

* 20.08.1936 † 17.03.2025

„Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.“

(Franz Kafka)

Hinterbliebene treffen sich

Der Hinterbliebenenkreis der evangelischen Talkirchengemeinde kommt am Samstag, 29. März zusammen.

Betroffene, die einen nahestehenden Angehörigen durch den Tod verloren haben, treffen sich

um 14.30 Uhr im Familienzentrum, Burgstraße 18, um sich gegenseitig mit „Hilfe zur Selbsthilfe“ zu unterstützen.

Der Treff ist für alle Menschen offen, unabhängig von Konfession oder Kirchenzugehörigkeit.

Wandergruppe für Trauernde

Im Hospizverein Horizonte hat sich in den vergangenen Monaten eine neue Wandergruppe für Trauernde gegründet. Beim gemeinsamen Gehen fällt es vielen Betroffenen leichter, über ihren Verlust zu sprechen. Die Ruhe des Waldes trägt auch dazu bei. Die Gruppe trifft sich einmal im Monat am Restaurant Viehweide, Viehweide 1 in Hofheim zu einer leichten Wanderung. Das nächste Treffen ist am Sonntag, 6. April, um 14 Uhr am Eingang des Restaurants.

An der Wanderung nehmen inzwischen regelmäßig etwa ein Dutzend Frauen und Männer zwischen 55 und 83 Jahren teil. Einige organisieren sich inzwischen auch über soziale Netzwerke und planen eigene Unternehmungen. Die Teilnahme ist kostenlos und erfolgt auf eigene Gefahr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Wanderung findet auch bei leichtem Regen statt.

Eppsteiner Zeitung

Druck- und Verlags- GmbH

Burgstr. 42 · 65817 Eppstein
– zugleich auch ladungsfähige
Anschrift für alle im Impressum
genannten Verantwortlichen
Telefon 061 98/85 29
Telefax 061 98/3 34 15
info@eppsteiner-zeitung.de
www.eppsteiner-zeitung.de

Herausgeberin und Redaktion:
Beate Schuchard-Palmert (bpa)

Geschäftsführung:

Julia Palmert

Anzeigenverwaltung:

Julia Palmert (jp)

Druck: Coldsetinnovation Fulda,
36124 Eichenzell

Redaktionsschluss: Freitags, 12 Uhr

Anzeigen-Annahmeschluss:

Montags, 13.00 Uhr

Gültige Anzeigenpreisliste Nr. 22
vom 01.01.2025

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Anzeigen und Fremdbeilagen in Zeitungen – veröffentlicht auf der jeweils gültigen Preisliste und auf www.eppsteiner-zeitung.de/anzeigen/mediadaten.html

Einzelverkaufspreis: 0,60 Euro
Jahresbeitrag: 30 Euro

Bankverbindungen:

NASPA, NASSDE 55XXX

IBAN: DE41 5105 0015 0225 0334 20

Frankfurter Volksbank, FFBDEFF

IBAN: DE45 5019 0000 0022 1222 07

Beilagenhinweis

Bitte beachten Sie die Prospektbeilage von **Möbel Urban, Bad Camberg**, in dieser Ausgabe.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Do, Fr 10 – 13 u. 14 – 17 Uhr

Di 10 – 13 Uhr

Mi geschlossen

...und nach Vereinbarung

Wir machen Osterpause:

Der Verlag ist am **Donnerstag, 10. April**, und vom **15. bis 17. April** geschlossen.

Am **Freitag, 11. April**, und **Montag, 14. April**, sind wir von **10 bis 16 Uhr** für Sie im Büro.

In der Kalenderwoche 15 (10. April) bringen wir eine Doppelausgabe heraus. **Am 17. April** erscheint keine EZ.

BESTATTUNGEN ERNST

Beraten / Begleiten / Helfen

Wiesbadener Straße 22 / Neugasse 4a

Eppstein-Bremthal, Tel. **06198/7063**

- **Patientenverfügung**
- **Vorsorgevollmacht**
- **Betreuungsverfügung**

Eine umfassende Vorsorgemappe erhalten Sie bei uns.



Armin Ernst
Bestatter in 3. Generation

Vertrauen Sie dem Zeichen Ihres zertifizierten Bestatters in Eppstein

Qualität
Garantie
Vertrauen



Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2015

kontakt@bestattungen-ernst.info

www.bestattungen-ernst.info

**BESTATTUNGSINSTITUT PIETÄT ZIMMERMANN**

Nachfolger Armin Ernst, Bremthal

Tradition bewahrt und weitergeführt

www.pietat-conrady-zimmermann.de

☎ (0 61 98) **85 12****BESTATTUNGEN PIETÄT SCHERER**

Erde, Feuer, See,
Berge, FriedWald
Überführungen
Formalitäten

**Freundlich.
Fair.
Kompetent.**

65817 Eppstein
Burgstraße 22
Tel. 061 98 / **81 48** Tag + Nacht
www.pietat-scherer.de

RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN CLAUDIA GÖTHLING

Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Erbrecht

in Kooperation mit

WILLIAM R. McCREIGHT, Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht und für Bau- und Architekturrecht

**Wir suchen ab sofort eine/n
RECHTSANWALTSFACHANGESTELLTE/N**

Lorsbacher Straße 7 · 65719 Hofheim
Telefon: (06192) 95 666-0 · www.kanzlei-goethling.de

Elektro Schießer Elektroinstallation

Planung · Beratung · Ausführung

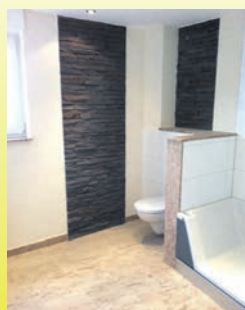
Erweiterung bestehender Anlagen
Altbausanierung · Stark- und Schwachstrom
Reparaturen · Neuanlagen · Gartenbeleuchtung
Wiesbadener Str. 4 · Eppstein-Bremthal
Tel. (0 61 98) 3 29 13 · Fax (0 61 98) 74 24

Seit 1985 für Sie praktisch reklamationsfreie Dienstleistung.

Nowitex
Haus- Modelltechnik & Handels GmbH



**Exklusiv, Individuell
und Bezahlbar**



**Bäder • Sanitär • Küchen
Heizung • Wärmepumpen
Naturstein • Duschwannen
Waschtische
Balkon-, Garagen- +
Terrassensanierung**

Tel. 0 61 27 - 22 86

www.Nowitex.de

Familienanzeigen stehen in der EZ

Die Stadt Eppstein trauert um Frau Christiane Nolte

geb. Schönbohm

Sie war von 1989 bis 2002 Stadtverordnete und zuletzt
Stadtverordnetenvorsteherin.

Sie hat sich unermüdlich und immer vorbildlich für die Belange
der Stadt Eppstein und ihrer Bürgerinnen und Bürger eingesetzt.

Ihr Tod ist für uns alle ein großer Verlust.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren

Alexander Simon
Bürgermeister

Sabine Bergold
Erste Stadträtin

Andrea Sehr
Stadtverordneten-
vorsteherin

Eppstein, im März 2025

VERKAUF | VERMIETUNG | BEWERTUNG



Hauptstr. 47 | 65817 Eppstein | Tel. 06198 - 502328
info@reber-immobilien.de | www.reber-immobilien.de

Unsere aktuellen Angebote finden Sie auch auf Facebook!

Ihr Profi für das Rhein-Main Gebiet

Bernd Pastowski

- ✓ Wertermittlung und Gutachten
- ✓ Modernstes Marketing
- ✓ Persönliche Beratung, Mediation

in Eppstein und Königstein

0152 53 47 56 88

SCAN ME! Für mehr Infos

RE/MAX
www.taunus-profi.de

**Niemand auf der Welt verkauft
mehr Immobilien als RE/MAX**

Energieberatung

Energieausweise · Energiecheck
BAFA-/KfW-gelistet

Dipl.-Ing. Andreas Dickhardt
Gebäudeenergieberater der HWK
Energieberater für Baudenkmale
Waldallee 7.2 · 65817 Eppstein
(06198) 57 09 66 · 0173/7911750

**Gärtner sucht
Arbeiten aller Art,
Hausmeisterservice**
Tel. (061 92) 200 58 25 oder
0171 548 37 91

**Erledige zuverlässig und
preiswert Renovierungs-
arbeiten:** Trockenbau, Flie-
sen u. Laminat legen, Raufaser
anlegen und streichen. Tomasz
Strzemecki, Tel. 0162 420 92 07

SCHLÜSSEL BARDE

Beratung · Montage · Service

Sicherheits-Technik
Schließ-Anlagen · Tresore
Wintergärten · Fenster · Türen
Briefkästen · Stempel · Gravuren
autom. Garagen- + Rolladenöffner

Kelkheim, Höchster Str. 10
☎ (061 95) 900-333, Fax -437
www.schluesseelbarde.de

GARTENBAU

zuverlässiger Fachmann
für Gartenarbeiten aller Art, Pflaster-
arbeiten, Rasenanlage, Terrassen- u.
Zaunbau, Baumfällung, Hausmeister-
arbeiten. Tel. (061 92) 200 43 62
oder Mobil 0160 90 20 33 26
E-Mail halil.yilmaz@web.de

Die CDU Eppstein trauert um Christiane Nolte

Sie war engagiertes Mitglied der CDU und gehörte von 1989
bis 2001 der Stadtverordnetenfraktion an, deren Vorsitzende
sie von 1993 an war. Ein Jahr später übernahm sie zudem
auch den Vorsitz des CDU-Stadtverbandes. Als erste Frau an
der Spitze von Partei und Fraktion genoss sie aufgrund ihrer
großen Sachkunde Respekt über Parteigrenzen hinweg.

Wir werden Frau Nolte in sehr guter Erinnerung behalten.

Für die CDU Eppstein

Christian Heinz
Stadtverbandsvorsitzender

Dirk Büttner
Fraktionsvorsitzender

Eppstein, im März 2025

Kino Kelkheim
mehr als Film...

2D & 3D klimatisiert Dolby Digital

Programm ab 27.03.2025

Maria
Samstag und Sonntag 17.30 Uhr
Mittwoch 20.00 Uhr

Flow
Samstag und Sonntag 15.00 Uhr
Freitag und Montag 17.30 Uhr

Bridget Jones
Verrückt nach ihm
Donnerstag bis Dienstag 20.00 Uhr

Ein Mädchen namens Willow
Samstag und Sonntag 15.00 Uhr

Like a complete unknown
Täglich 19.30 Uhr
Freitag bis Montag 17.00 Uhr
Montag 19.30 Uhr Engl.OV

Rotlintallee 2 Kelkheim-Hornau
Telefon 06195/ 6 55 77
www.kino-kelkheim.de

Holz- und Bringservice

Änderungs-Schneiderei Satici
Burgstr. 35 • Eppstein
Tel. (0 61 98) 3 28 04

Textilreinigung
Teppichwäsche • Wäscherei • Mangeln
Änderungen aller Art



Partyservice Schlossborn – April-Special!

Jetzt **10 % Rabatt** auf unser **Monatsmenü!**
Frisch, lecker & perfekt für Ihre Feier!

☎ 0163 22 46 074

🌐 www.partyserviceschlossborn.de

Jetzt bestellen & genießen!

Fensterbau ERNST GmbH
Familienbetrieb seit 1897

Produktion und Montage von
Kunststofffenstern und -haustüren,
Montage von Alu- und Holzfenstern,
Rollläden und Markisen

Silberbachstraße 4 • 65817 Eppstein-Ehlhalten
Tel.: 0 61 98 / 83 42 • Fax: 0 61 98 / 12 79
info@fensterbau-ernst.de
www.fensterbau-ernst.de

Wir haben den Durchblick – aus Tradition.

SCHON GEHÖRT?
KOSTENLOSER HÖRTEST BEI:

Jetzt Termin vereinbaren
06127 9999 232

Taunus HörStudio

Bahnhofstraße 16 | 65527 Niedernhausen | 06127 9999 232
info@taunus-hoerstudio.de | www.taunus-hoerstudio.de

20 Jahre fliesen und viel mehr...

NORDWEST-FLIESEN

- Verkauf / Verlegung
- Komplett-Bad-Sanierung
- Balkon- / Terrassensanierung
- Bodenbeläge u. -beschichtung
- Wasserschaden-Sanierung
- Fliesenreparaturen
- Fliesen und viel mehr...

Am Hang 2a
65719 Hofheim-Lorsbach
Tel. 06192 / 951 89 66
nordwestfliesen@gmx.de
www.nordwestfliesen.de

...Alles aus einer Hand!

PC-Stein

0 61 98 / 57 37 73

Ihr Partner bei allen Fragen rund um
PC, Internet & Telekommunikation

Mobil: 0172 / 686 94 98
E-Mail: info@pc-stein.de
Internet: www.pc-stein.de

BREENDLER STUDIO
Mobiles Friseurstudio
Alicia Ickstadt
FRISEURMEISTERIN

Ein Friseurbesuch ohne Stress
und Hektik. Keine langen Warte-
zeiten, keine unnötigen Ausgaben
für Taxifahrten oder die nervige
Parkplatzsuche.

„Daheim ist es am schönsten“
Termine nach Vereinbarung:
01575 155 2022
www.breendler-studio.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

039 44 - 3 61 60 • www.wm-aw.de Fa

Ihr Energiescout
ENERGIEBERATUNG

Dirk Walter
Dipl.-Ing. (FH), Energieberater (HWK),
+49 (0) 1520-512720
www.ihr-energiescout.de

- Energieberatung
- Individuelle Sanierungsfahrpläne
- Baubegleitung
- Heizlastberechnung
- BAFA und KfW Fördermittel-beratung und Abwicklung

Im Alten Rod 9
65527 Niedernhausen

THOMAS HICKEL
Gas- und Wasserinstallation

Brennwerttechnik • Gasgeräte-Kundendienst
Solaranlagen • Regenwassernutzungsanlagen
Spengler- u. Sanitärarbeiten • **Komplett-Bäder**
Masurenweg 2 • 65817 Eppstein-Bremthal
Telefon: 06198 / 33585 • Fax: 573500

www.eppsteiner-zeitung.de/anzeigen/anzeigenmarkt.html

Kugelmann Natursteine

INDIVIDUELLE GRABMALGESTALTUNG
ganz nach Ihren Wünschen!

Gerne beraten wir Sie - auch bei Ihnen vor Ort!

Ihr Ansprechpartner:
Steinmetzmeister
Oliver Kugelmann

Tel.: 06198 33775
Valterweg 17 • 65817 Eppstein
Mail: natursteine-kugelmann@web.de
Web: www.kugelmann-natursteine.de

SIRIUS
Pflegedienst GmbH

24 Std Betreuung

Ambulanter Pflegedienst
für Frankfurt und Umgebung
JETZT auch
in Eppstein

KONTAKTIEREN SIE UNS DIREKT

www.siriuspd.de
sirius.pd@outlook.de

☎ **0163 871 70 57**